



Der Havelbote

Heimatzeitung der Gemeinde Schwielowsee

Staatlich anerkannter Erholungsort

Inklusive
Amtsblatt
der Gemeinde
Schwielowsee

Der Winter trägt sein schönstes Kleid...



Nebel und Rauheif verwandeln den Havelsaum in Geltow in eine bizarre Märchenwelt Foto: Marina Katzer

Insek in Caputh:

Demokratische
Mitbestimmung
über die Zukunft

▶ Seite 2

Kostenlose Webseite:

Auszubildende
unterstützen Vereine
und kleine Betriebe

▶ Seite 4

30. Seelauf:

Fast 600 Teilnehmer
trotzen Kälte und
Glätte

▶ Seiten 5/6

SG Geltow:

Tischtennis-Race-Cup
findet großes Echo

▶ Seite 13

Prolog

Liebe Leser,
ich hoffe, dass Sie gut ins neue Jahr gekommen sind! 2024 wird uns vor weitere und vielleicht ungewohnte Herausforderungen stellen, die wir mit Initiative, Tatkraft und Weitblick lösen müssen. Die Stimmung unter den Menschen ist nicht gerade gut. Das liegt auch an der widersprüchlichen und nicht immer transparenten Kommunikation von ganz oben und an fehlendem strategischem und realistischem Handeln. Die Berliner Zeitung vom 19. Januar kommentiert das so: Die Regierungskoalition will „die Probleme dieses Landes nicht erkennen oder nicht anerkennen – nicht lösen wollen oder nicht lösen können“. Am 9. Juni finden auch in Brandenburg die Kommunalwahlen statt. Wir wählen die Gemeindevertretung Schwielowsee sowie die Ortsbeiräte in Caputh, Ferch und Geltow. Die „Bekanntmachung der

Wahlleiterin der Gemeinde Schwielowsee“ mit allen Informationen finden Sie im Amtsblatt der Gemeinde, das der Dezemberausgabe des Havelboten beiliegt. Entsprechend unseren „Publizistischen Grundsätzen“ in dieser Ausgabe „wird den Wahlvorschlagsträgern ein angemessener Raum zur Vorstellung von Kandidaten und programmatischen Zielen eingeräumt.“ Die sich bewerbenden Parteien bzw. Bündnisse können also den Havelboten nutzen, auf einer Seite ihre Kandidaten und Ziele einmalig redaktionell unseren Bürgern vorzustellen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, kostenpflichtige Anzeigen in unserer Heimatzeitung zu schalten. Sowohl die redaktionelle Darstellung als auch die Anzeige sind vom jeweiligen Einsender zu gestalten, der auch für den Inhalt verantwortlich ist. Beachten Sie dazu bitte die über unserem Impressum monatlich veröffentlichten Schlusstermine!

Ich wünsche mir in Schwielowsee einen „Wahlkampf“, der wenig vom Kampf der Ideologien und Emotionen geprägt ist, sondern in dem Ideen und Vorschläge zur weiteren Entwicklung unserer Gemeinde unterbreitet werden. Wir haben keine Zeit mehr für parteipolitisches Gezänk; es geht darum, sich gemeinsam auf die unberechenbar gewordenen politischen, sozialen und wirtschaftlichen Bedingungen einzustellen und allen Bürgern Schwielowsees eine lebenswerte, wenn vielleicht auch mit Verzicht verbundene Zukunft zu ermöglichen. Die Zeiten des ewigen Wachstums sind vorbei, jetzt gilt es, Bewährtes zu erhalten und Neues zu wagen. Bleiben Sie uns gewogen.

Ihr

Jürgen Ullrich

INSEK-VERFAHREN 3:

Angeregte Diskussionen und viele Vorschläge zur Entwicklung in Caputh

Nach den Ortsteilgesprächen in Ferch und Geltow (siehe HB 11/23) trafen sich Ende November rund 40 Caputher im Vereinsgebäude des Caputher Sportvereins 1881 e.V., um über die Entwicklung unserer Gemeinde zu diskutieren. In ihrer Eröffnung machte Ortsvorsteherin Kathrin Freundner deutlich, dass das INSEK-Verfahren nicht nur Grundlage für die Kommunalpolitik in der Gemeinde, sondern auch Voraussetzung für die Zuweisung von Fördermitteln sein wird. Dabei stehen besonders die Bevölkerungs- und Verkehrsentwicklung, aber auch die Folgen des Klimawandels im Mittelpunkt. Neben den Ortsteilgesprächen sind Expertengespräche zu bestimmten Fachthemen und Gespräche mit der Politik auf Ebene des Landkreises Bestandteile des INSEK-Verfahrens. Wie schon zuvor in Ferch und Geltow waren die Teilnehmer

zunächst aufgefordert, in kleinen „Murmelngruppen“ die Stärken und Schwächen des Ortsteils Caputh zu benennen. Auf der Habenseite standen dabei u. a. die wasser- und waldreiche Gegend, die reichhaltige Kunst- und Kulturszene, die vielfältigen Angebote der Vereine, die zweite Kita und die eigene Grundschule sowie die Nähe zu Potsdam und Berlin. Kritisch wurden die fehlende weiterführende Schule, die Schließung der Sparkassenfiliale, die eingeschränkten Zugangsmöglichkeiten zum Wasser, fehlende Treffpunkte für Jugend, Senioren und Vereine, der Mangel an bezahlbarem Wohnraum und die schlechte Taktung des ÖPNV gesehen. In der zweiten Runde wurden dann Vorschläge für die weitere Entwicklung des Ortsteils zusammengetragen. Dazu zählen die Verbesserung der Verkehrsverbindung zwischen



Intensive Gespräche über Stärken und Schwächen des Ortsteils Caputh
Foto: Thomas Kühne

Caputh und Geltow, die Errichtung einer weiterführenden Schule, ein besseres Angebot an Spielplätzen und Treffpunkten für Jugendliche. Und auch eine Mehrzweckhalle, verbunden mit einer Bestandsaufnahme vorhandener und nutzbarer Räumlichkeiten, die Dezentralisierung von Serviceangeboten der Gemeinde ins Bürgerhaus Caputh sowie die Forderung nach klimagerech-

tem Bauen standen auf der Liste der diskussionsfreudigen Anwesenden. Auch diese Veranstaltung hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig die Einbeziehung der Menschen in die Entwicklung unserer Gemeinde ist. Es wäre schön, wenn sich zukünftig auch noch einige unserer U-25- Generation in diese Gespräche einbringen würden. ■
Thomas Kühne

ORTSVORSTEHER ROLAND BÜCHNER MIT EHRENNADEL DES LANDKREISES GEEHRT:

Glückwünsche von der Gemeindevertretung

Ferchs Ortsvorsteher Roland Büchner wurde mit der erstmalig vergebenen Ehrenmedaille des Landkreises Potsdam-Mittelmark geehrt. Sie ist die höchste Auszeichnung, die der Landkreis verleiht. Damit werden zukünftig Bürger geehrt, die sich in besonderer Weise um das Wohl des Landkreises und seiner Bürger verdient gemacht haben.

Auf der Gemeindevertreter-sitzung im Dezember überbrachten Bürgermeisterin Kerstin Hoppe und Gemeindevorsteher Daniel Schiffmann die Glückwünsche der Gemeinde. Die Bürgermeisterin sagte unter anderem:

„Ich freue mich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass im Rahmen des Festaktes ‚30 Jahre Landkreis Potsdam-Mittelmark‘ unser Fercher Ortsvorsteher Roland Büchner mit der Ehrenme-

daille des Landkreises Potsdam-Mittelmark für besondere Verdienste geehrt wurde. Roland Büchner wohnt



Roland Büchner (M.) wurde von Landrat Marko Köhler und der Kreistagsvorsitzenden Katrin Heilmann mit der Ehrenmedaille des Landkreises ausgezeichnet Foto: Dirk Pagels

in Schwielowsee und ist seit 2003 Ortsbürgermeister/Ortsvorsteher des Ortsteils Ferch und bis heute Gemeindevorte-reter der Gemeinde Schwielowsee. Über 16 Jahre lang war er Vorsitzender der

Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee und 33 Jahre führte er als Präsident den Sportverein 1948 e.V.

in Ferch. Darüber hinaus ist Herr Büchner bereits seit mehreren Legislaturperioden als Kreistagsmitglied des Landkreises Potsdam-Mittelmark gewählt und arbeitet in diversen Ausschüssen und

Beiräten mit. Aktuell ist er in folgenden Gremien des Landkreises vertreten:

- Nahverkehrsbeirat
 - Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Verkehr
 - Aufsichtsrat regiobus Potsdam Mittelmark GmbH
 - Ältestenrat
 - Rettungsdienstbeirat des Landkreises Potsdam-Mittelmark
 - Kreisausschuss
 - Kreistag
 - Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport
 - Arbeitsgruppe Bildungswerkstatt
 - Arbeitsgruppe ‚Wasser‘
 - Ausschuss für Verwaltungsstandortentwicklung, Verwaltungsdigitalisierung und Personalentwicklung.
- Seine Arbeit steht unter dem Motto des Dalai Lama: ‚Schwierige Zeiten lassen uns Entschlossenheit und innere Stärke entwickeln.‘ ■ HB

PUBLIZISTISCHE GRUNDSÄTZE DER HEIMATZEITUNG „DER HAVELBOTE“

Nach dem Brandenburgischen Landespres-segesetz (BbgPG) § 4 (1) ist jede Zeitung ver-pflichtet, die vom Verleger beziehungsweise Herausgeber schriftlich aufgestellten publi-zistischen Grundsätze regelmäßig, mindes-tens einmal jährlich, zu veröffentlichen.

1. Ziele der publizistischen Tätigkeit der Heimatzeitung „Der Havelbote“ sind
 - die Information der Leser über Veranstaltungen, Veranstaltungstermine, das gesellschaftliche Leben in Vereinen, Vertretungen und öffentlichen Einrichtungen;
 - aktiv an der Meinungs- und Willensbildung der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schwielowsee mitzuwirken und deren aktive und demokratische Mitwirkung am gesellschaftlichen Leben der Gemeinde zu fördern;
 - die Veröffentlichung von Sichtweisen der kommunalen Vertretung oder deren Mitgliedern, sofern sie der unmittelbaren Meinungsbildung zu lokalen Entwicklungen und Ereignissen dienen.

2. Zum inhaltlichen Spektrum der Heimatzeitung „Der Havelbote“ gehören auch Beiträge zur Umwelt, zur Geschichte und Kultur mit lokalem Bezug.
3. Beiträge sollten auf das unbedingt notwendige Maß beschränkt sein. Sie dürfen nur in Ausnahmefällen den Umfang einer halben Seite überschreiten.
4. Über die Veröffentlichung eines Beitrags entscheidet der Redakteur mit dem Redaktionsteam entsprechend den publizistischen Grundsätzen und dem Pressekodex. Der Redakteur und das Redaktionsteam arbeiten eigenverantwortlich, selbstständig und von jeglicher politischer Einflussnahme unabhängig, auch vonseiten des Herausgebers.
5. Jeder zu veröffentlichende Beitrag ist namentlich zu kennzeichnen. Die Beiträge werden unbearbeitet, aber gegebenenfalls sinnwährend gekürzt und ohne Kommentar veröffentlicht. Grenzen werden allein vom zur Verfügung stehenden Platz gesetzt. Keinen Raum in der Heimatzei-

tung „Der Havelbote“ haben rassistische, faschistische und gewaltverherrlichende Äußerungen, aber auch persönliche Angriffe und Beleidigungen.

6. Im Rahmen der Vorbereitung von Kommunalwahlen wird den Wahlvorschlagsträgern ein angemessener Raum zur Vorstellung von Kandidaten und programmatischen Zielen eingeräumt. Der Raum ist von den Wahlvorschlagsträgern selbst zu gestalten.
7. Jede Einflussnahme, jeder Druck seitens einzelner Personen, politischer Parteien, ökonomisch, religiös oder ideologisch orientierter Gruppen wird zurückgewiesen.

Schwielowsee, den 31.01.2024

Gemeinde Schwielowsee als Herausgeber, vertreten durch die Bürgermeisterin

gez.
Kerstin Hoppe,
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

„BRANDENBURG VERNETZT“:

Kostenlose Webseiten für Vereine, Kommunen und kleine Unternehmen



Eine eigene Webseite, Barrierefreiheit und Datenschutz stellen viele Kommunen, Einrichtungen und Vereine finanziell, aber auch hinsichtlich des technischen Know-how häufig vor eine große Herausforderung. Der Förderverein für regionale Entwicklung e. V. bietet mit seinen Webseitenförderprogrammen „Brandenburg vernetzt“ Unterstützung und sucht aktuell im Rahmen des Förderprogramms „Brandenburg vernetzt“ neue Projektpartner für die kostenfreie Webseitenerstellung.

Die Erstellung der Webseiten wird im

Rahmen der Azubi-Projekte umgesetzt. Durch diese Initiative werden Auszubildende und Studenten praxisnah dabei unterstützt, ihr in der Berufsschule erlangtes Wissen praktisch anzuwenden und Verantwortung für eigene Projekte zu übernehmen. Hier können sich u.a. Kommunen, soziale und öffentliche Einrichtungen, Vereine und kleinere Unternehmen eine individuelle Webseite erstellen lassen. Die gesamte Erstellung des Internetauftritts ist dabei für die Projektpartner kostenfrei, lediglich die Kosten für die Webadresse und den

Speicherplatz sind selbst zu tragen. Bei der Erstellung der Webseite werden selbstverständlich sowohl die geltenden Datenschutzrichtlinien berücksichtigt und umgesetzt als auch die Voraussetzungen für die Barrierefreiheit der Webseite erfüllt. Die Barrierefreiheit der von uns erstellten Webseiten stellt seit Jahren einen wichtigen Aspekt des Förderprogramms dar. Bereits bei der Erstellung der Webseite werden Anforderungen an die Barrierefreiheit entsprechend berücksichtigt, um die Webseite möglichst für jeden Menschen zugänglich zu machen. Nach Projektabschluss ist die Pflege der Webseite eigenständig mittels eines bedienerfreundlichen, deutschsprachigen Redaktionssystems möglich – Programmiererkenntnisse sind dafür nicht erforderlich. Sollte es dennoch Fragen geben, können sich die Projektpartner auch nach Projektabschluss noch bis mindestens 2030 an den kostenfreien telefonischen Webseiten-Support der Azubi-Projekte wenden:

Förderverein für regionale Entwicklung e.V., Arthur-Scheunert-Allee 2, 14558 Nuthetal, Tel.: 0331 550474-71, Fax: 0331 550474-01, info@azubi-projekte.de, www.azubi-projekte.de, Spendenkonto Mittelbrandenburgische Sparkasse IBAN: DE44 1605 0000 3517 0084 00 BIC: WELADED1PMB.

Projektpartner des Fördervereins für regionale Entwicklung haben auch die Möglichkeit, neben den geförderten Webseitenprojekten an weiteren interessanten Förderprogrammen teilzunehmen, die bei der Digitalisierung unterstützen, wie beispielsweise die Mitarbeiter-App „momikom“ (zur mobilen Mitarbeiterkommunikation), das Terminbuchungstool (eine Anwendung zur Online-Terminvergabe) oder die digitale Zeiterfassung (Anwendung zur Dokumentation von Arbeitszeiten).

Einige bereits abgeschlossene Webseitenprojekte aus Brandenburg finden Sie unter www.azubi-projekte.de/brandenburg. Weitere Informationen zu den Azubi-Projekten finden Sie unter www.azubi-projekte.de. ■

Förderverein f. regionale Entwicklung e. V.

Die Meusebachschule wünscht allen Schwielowseern für 2024 alles Gute!

„Das neue Jahr ist wie eine leere Leinwand. Gestalte sie bunt und voller Freude!“ In diesem Sinne wünschen die

Meusebacher allen Bewohnern von Schwielowsee ein gesundes und erfülltes neues Jahr. ■ Claudia Hach, Rektorin



„Feuerwerk“ – aus dem Kunstunterricht der 3. Klasse Foto: Katja Stolz

LAUFJAHR 2024 ZÜNFTIG ERÖFFNET:

Über 580 Läufer beim Jubiläumslauf am Start

Tolle Stimmung an Start und Ziel

Über 580 Teilnehmer trafen sich am 7. Januar zum Jubiläumslauf um den Caputher See. Bereits zum 30. Mal gingen die Läufer auf die Strecke. In diesem Jahr durften wir uns für das Wetter bedanken, denn ohne den leichten Frost wäre der

Die erste Seelauf-Rakete zündete um 9.30 Uhr als Startschuss für die zwei Kilometer. Zunächst rannten die 120 kleinen und größeren Kinder mit hohem Ein-



Beim 5-km-Lauf waren 277 Starter auf der Strecke, die um Punkte im MBS-Cup kämpften Fotos: Jürgen Schiebert

Boden an einigen Stellen schlammig gewesen. So sorgte ein Streufahrzeug dafür, dass die Sohlen nicht durchdrehten.

Es gab ein paar Neuerungen, wie zum Beispiel das wWarm-up vor allen drei Starts mit Marc von „Capuvita“ und Natalija aus der Ukraine. Die Aktivitäten wurden von der Feuerwehrjugend eingeleitet, die vor den Starts in voller Montur die Strecke abging. Ein Kamerad lief sogar in Ausrüstung um den See. Als Sprecherin konnten wir diesmal die Caputher Ortsvorsteherin Kathrin Freundner gewinnen. Sie wurde unterstützt durch unser langjähriges Vereinsmitglied Frank Lietze.

Die Schwielowseer Bürgermeisterin und Teilnehmerin an den 5 km, Kerstin Hoppe, eröffnete die Sportveranstaltung, dankte den Organisatoren und Sponsoren und wünschte allen Sportlern viel Erfolg.

581 Teilnehmer kamen ins Ziel. Die Trommler aus der Percussionschule der Tempelhofer UFA-Fabrik gaben den Rhythmus beim Zieleinlauf vor und verbreiteten eine Stimmung wie beim Berlin-Marathon. Im Ziel bekamen diesmal alle Teilnehmer eine Jubiläums-Medaille. Die Platzierten der Läufe wurden mit entsprechenden Seelauf-Handtüchern und einem Schal geehrt.

sportarten/leichtathletik) traten acht Mädchen und Jungen an. Unsere Jüngsten gehören zur Altersklasse U8 und heißen Enisa, Thalia, Clara, Lasse, Theo, Fritz, Sean und Maximilian. Gewonnen haben Luisa Peyer von der Meusebach-Grundschule und Joris Woite vom OSC Potsdam.



Die Siegerin über 5 km, Emily Quast (18) vom VfL Rathenow, hat Olympia im Blick



Vom Therapiezentrum „Capuvita“ wurden alle Läufer gut vorgewärmt auf die Strecken geschickt

satz und Begeisterung über den Schmerberger und Spitzbubenweg und dann am See entlang wieder zurück. Mit hohem Kampfgeist wurde um jeden Platz gesprintet. Allein 40 Kinder aus der Grundschule in Caputh und 28 Kinder aus der Grundschule in Geltow machten sich auf die Strecke. Für den Caputher SV (<https://www.caputher-sv.de/>

Ältester Teilnehmer war 85 Jahre

Um 10 Uhr gingen 277 winterharte Frauen und Männer auf die 5-Kilometer-Runde um den See. Die ersten Punkte für den MBS-Cup wurden vergeben. Unser ältester Teilnehmer war Ernst Schindler (AK M85), gefolgt von Gerhard Brock und Wolfgang Sarembe in der AK M80. Unsere erfahrensten Teilnehmerinnen waren Sigrid Henkel und Kristina Deutschmann in der AK W70. Es gewannen die 800- und 1500-m-Nachwuchshoffnung Emily Quast vom VfL Rathenow (00:19:01) und Jannik Fraikin vom SG Chemie Erkner (00:16:50) vor Jens Killat (Caputher SV).

Als die letzte Start-Rakete zündete, machten sich 184 Läuferinnen und Läufer auf den Weg, um den See zweimal zu umrunden. Unser ältester Teilnehmer auf der langen Strecke war Hans van Hulten in der AK M80. Über zehn Kilometer kamen gleich vier Teilnehmerinnen in der AK W60 ins Ziel: Gesine Erpel, Claudia Linke, Renate Hoidn, Maricica Lucaci. Hier siegten Carolin Richter vom SCC Berlin (00:38:04) und Tom Thurley vom Potsdamer Laufclub (00:32:09).

Internationale Beteiligung

Als internationale Gäste durften wir zwei starke Läuferinnen des Vereins „Parco Alpi Apuane“ aus der Provinz Lucca in der Toscana begrüßen, die in ihrer Altersklasse gleich erste Podestplätze belegten. Der Teilnehmer Ecki kam extra aus Hamburg zum Caputher Seelauf angereist. Die weiteste Anreise innerhalb Brandenburgs hatten die Teilnehmer der „Diehloer Hügelläufer“ aus Eisenhüttenstadt!

Der Erfolg der Veranstaltung ist aufgrund der großartigen Arbeitseinsätze der verschiedenen Abteilungen des Caputher SV zustande gekommen. Weitere Helfer haben zur Vorbereitung und bei der Gestaltung und Umsetzung der Veranstaltung beigetragen und sind uns auch in den



► kommenden Jahren herzlich willkommen. Es gibt zahlreiche kleine Aufgaben, bei denen auch du dich mit mehr oder auch weniger Zeitaufwand einbringen kannst. Sprich uns einfach an, z. B. per E-Mail an seelauf@caputher-sv.de. Ein Beispiel hat eine Schülergruppe vom Gymnasium Michendorf mit ihrer Waffelbäckerei gezeigt.

Unser Dank gilt den Sponsoren. So wurden wir durch die Mittelbrandenburgische Sparkasse (MBS) und die E.DIS unterstützt. Aber auch unsere einheimischen Firmen, die dem Caputher Sportverein immer zur Seite stehen, haben maßgeblich zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen. Die Firma Blank hat traditionell das weithin sichtbare Gerüst an der Start-

Ziel-Linie aufgebaut. Capuvita danken wir für das schwungvolle Aufwärmtraining und REWE Caputh für die Obstspende, welche als erste Stärkung nach dem Lauf angeboten wurde.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen zum 31. Lauf um den Caputher See am 5. Januar 2025!

■ Martin Obst / HB

FESTLICHES BEI DER ARBEITERWOHLFAHRT:

Seniorenweihnachtsfeier mit großer Beteiligung

Am 14.12.2023 lud die AWO Ortsgruppe Caputh die Senioren der Gemeinde Schwielowsee endlich wieder zu einer Seniorenweihnachtsfeier ins Märkische Gildehaus ein. Ein herzlicher Dank gilt Frau May und Frau Duif für die Bereitstellung der Räumlichkeiten, die sehr gute Vorbereitung und die freundliche Begleitung der Feier.

Insgesamt war die Veranstaltung recht gut besucht, wenn auch nicht ausgebucht. Sowohl die Bürgermeisterin Frau Hoppe als auch die Ortsvorsteherin Frau Freundner und Ferchs Ortsvorsteher Herr Büchner brachten in ihren Begrüßungsworten ihre Freude zum Ausdruck, dass endlich wieder eine derartige Veranstaltung organisiert werden konnte, und dankten allen daran Beteiligten.

So waren wir überwältigt von dem breiten Engagement der Lehrer und Schüler der Albert-Einstein-Grundschule Caputh. Sechs Schülerinnen und Schüler aus den 6. Klassen meisterten unter Leitung von Frau Hanschmann freundlich und souverän diverse Serviceleistungen und beeindruckten uns und die Senioren mit ihrem Engagement und ihrer Vielseitigkeit. Auch die Schüler der 3. Klasse, die unter Leitung von Frau Gassauer herzerfrischend locker Weihnachtslieder und Gedichte vortrugen, kamen beim Publikum super an. Tolle selbstgebastelte Gestecke und Teelichtgläser ver-

schönerten unsere Tafeln und bleiben nun auch für Folgejahre in unserem Bestand. Offensichtlich haben diese Aktion viele Kollegen in Form von gespendeten Materialien unterstützt, und Frau Chahrour zeichnet für die hübschen

tollen Kostümen unter der bewährten Leitung von Yara Bechler fröhliche Stimmung verbreiteten. Besonderer Dank auch an H.-J. Müller und seine Bläser, die netterweise für den Glockenchor einsprangen.

Und die „Blasmusik im ge-

Christina Müller zauberte für uns Obst- und Käsekuchen in hoher Qualität sowie Apfelsachen so großzügig, dass wir nach der Veranstaltung damit noch die Heimbewohner erfreuen konnten. Auch hier ein großes Dankeschön für die unkomplizierte, spontane Hilfsbereitschaft.

Und was würden wir ohne unsere stets einsatzbereiten, fleißigen AWO-Helfer tun, die vorwiegend im Hintergrund emsig und zuverlässig arbeiten. Beginnend mit dem Eindecken der Tische, übers Kaffeekochen bis zum Abwasch halten sie uns den Rücken frei – danke dafür an Marianne Höpfner, Gundula Ramm, Sylvia Schwarz, in diesem Jahr unterstützt von Regine Folgmann, Monika Neitzke und Partner!

Am Tag nach der Weihnachtsfeier haben wir dann mehr als einhundert vom Rewe-Team gefüllte Präsentbeutel an kranke und bettlägerige Senioren übergeben, die emotionalste Aktion überhaupt. Es ist anrührend und erfüllend, zu sehen, wie sehr sich diese Menschen darüber und vor allen Dingen über ein kleines Gespräch am Rande freuen.

Wie schon im letzten Jahr wurden Monika Thiele, Rosi Begeggsche und Marianne Höpfner bei dieser Aktion von unserer Ortsvorsteherin Kathrin Freundner unterstützt. ■

Dr. Wolfgang Thiele,
AWO-Ortsgruppe Caputh



Gute Stimmung beim weihnachtlichen Treffen der AWO im Märkischen Gildehaus Foto: Kathrin Freundner

Endprodukte verantwortlich. Ein großes Dankeschön an Frau Rudzinski und ihr Team – die breite Beteiligung von Lehrern und Schülern zur Unterstützung unserer Arbeit hat uns sehr berührt und macht Hoffnung für die Zukunft.

Weitere Programmhöhepunkte bildeten die Darbietungen der Kleinen aus der Kita Caputh, die, begleitet von einer Mitarbeiterin der Musikschule Fröhlich, herzlich und voll engagiert manches Schmunzeln bei den Zuschauern hervorlockten, und die flotte Mädchentanzgruppe des Karnevalvereins Ferch, die in ihren

geschlossenen Raum“, in diesem Rahmen für uns erfrischend neu, wurde sehr gut angenommen. Leider konnte der Caputher Männerchor uns erstmalig nicht unterstützen. So begeisterte der Geltower Männerchor, den wir kurzfristig noch buchen konnten, mit seiner Sangeskunst alle Anwesenden und bildete den würdigen Schlusspunkt unseres Programms.

Dass unsere Gäste nicht nur kulturell, sondern auch kulinarisch auf ihre Kosten kamen, ist der sehr schmackhaften Kuchenspende des Fährhauses Caputh zu verdanken;

Mach's nicht ohne!

Kurz vor Weihnachten flatterte uns eine Pressemitteilung des Tourismusverbandes Havelland ins Haus. In dieser fordert der Verband auf „Komm doch mal im Havelland“. Erst dachten wir an einen Tippfehler. Dann aber konnten wir erstaunt lesen: „Mit unserer Kampagne ‚Komm doch mal im Havelland‘ verfolgen wir ein ganz besonderes Ziel: Wir möchten die Einzigartigkeit unserer Region auf humorvolle und unerwartete Weise hervorheben. Die Idee, Kondome statt der üblichen Süßigkeiten auf Hotelkopfkissen zu platzieren, soll nicht nur ein Schmunzeln hervorrufen, sondern auch eine tiefere Botschaft übermitteln. Wir wollen zeigen, dass das Havelland für Leidenschaft steht – für die Leidenschaft zur Region, zur Natur und zur Kultur. Gleichzeitig setzen wir ein Zeichen für Verantwortung und Achtsamkeit. Dies ist eine Einladung, unser wunderschönes Havelland zu entdecken und gleichzeitig bewusste und sichere Entscheidungen zu treffen. Wir sind überzeugt, dass diese einzigartige Herangehensweise die Aufmerksamkeit auf unsere Region lenkt und gleichzeitig ein positives und lebensbejahendes Bild des Havellandes vermittelt.“ Das veranlasste unseren Redakteur Thomas Kühne zu folgendem – nicht ganz ernstzunehmendem – Kommentar:

Aufgespießt

Was für eine tolle Idee! Und wenn die Aktion von Erfolg gekrönt sein sollte, könnte man (und Frau) doch über Verallgemeinerungen nachdenken. Vor dem Hintergrund der letzten Pisa-Studien zur Lese- und Rechen(un)fähigkeit vieler Jugendlicher denke ich an „Komm doch mal in der Schule!“. Vielleicht wird durch lustig beschriftete Kondome die Lesefähigkeit gefördert und man könnte mit einem breiten Interesse an einer regen Unterrichtsteilnahme rechnen. Oder „Komm doch mal im Landtag!“, um die Lust an einer aktiven Mitgestaltung unserer Gesellschaft zu stärken. Wenn durch regelmäßigen Koitus, vielleicht auch in parteiübergreifenden Arbeitsgruppen, so manche Selbstverliebtheit überwunden wird, wirkt das vielleicht dem allgemeinen Politikverdross entgegen.

Ich hoffe nur, dass bei der Aktion des Tourismusverbands Havelland e.V. die unzähligen benutzten Kondome in den kleinen Eimerchen in den Bädern der Hotelzimmer und Pensionen entsorgt werden, und nicht unsachgemäß in den Kloschüsseln oder schlimmstenfalls unter den Betten landen. Ein weiterer Grund für das ohnehin knappe Reinigungspersonal, sich einen anderen, weniger schlüpfrigen Arbeitsplatz zu suchen.

Wäre es da nicht vielleicht umwelt-schonender, statt der Kondome die



Die entsprechend bedruckten Verhüterli gibt es mit unterschiedlichen Texten – je nach Situation
Foto: Tourismusverband

„Pille danach“ auf den Kopfkissen zu platzieren? Damit würden nicht nur Transport- und Lagervolumen gespart, sondern auch das Recht auf sexuelle Selbstbestimmung unserer Frauen gestärkt werden. Andererseits würde der intensive Gebrauch jedweder Verhütungsmittel den Befürchtungen einiger selbster-nannter Umweltretter recht geben, tatsächlich die letzte Generation zu sein. Bei all dem, was aktuell so auf einen eindringt, kann einem schon schwindlig werden. Aber sei's drum. Ich wünsche allen Lesern ein friedliches und gesundes Jahr 2024, und kommen Sie gut im neuen Jahr! ■

TRECKER-DEMO DER LANDWIRTE VOM 8. BIS 14. JANUAR:

Auch durch Geltow ...



...rollte den ganzen Morgen des 8. Januar zum Auftakt der deutschlandweiten Bauernproteste gegen die Sparmaßnahmen der Bundesregierung die schier endlose Kolonne von Traktoren und Lkws über die B1 bei klirrender Kälte und mit dröhnendem Hupkonzert. Treffpunkt der ca. 700 Landwirte und Spediteure mit ihren gewaltigen Maschinen war der Spargelhof in Klaitow. Von dort aus ging es an diesem Tag zur Staatskanzlei in Potsdam, wo ein Forderungspapier übergeben wurde. Anschließend führen die Trecker durch die Hauptschlagadern Potsdams und blockierten damit erheblich den Verkehr der Landeshauptstadt, um auf ihre Problemlage aufmerksam zu machen Fotos: Ingrid Schlegel

Nachruf Sybille Brauer

Der Heimatverein Caputh e.V. trauert um seine ehemalige Vorsitzende und langjähriges Mitglied Sybille Brauer. Über mehrere Jahrzehnte war Frau Brauer eine Garantie dafür, dass die Kinder der jungen Caputher Familien durch ihre Leitung des Kindergartens eine sorgenfreie und glückliche frühkindliche Entwicklung nehmen konnten. Frau Brauer hatte immer ein Ohr für die kleinen und großen Sorgen und wusste Rat und Hilfe in vielen Lebenslagen. Sie war ein „Sonnenschein“ für viele Caputher.



Sybille Brauer † Foto: Heimatverein

Nach dem Ende der beruflichen Tätigkeit als Leiterin des Caputher Kindergartens setzte sie ihre fürsorglichen und mitmenschlichen Aktivitäten unvermindert fort. Nach dem gesellschaftlichen Umbruch gab es auch in Caputh neue Herausforderungen.

Als es darum ging, die spannende Dorfgeschichte von Caputh für die Nachwelt erlebbar zu machen, war Frau Brauer zur Stelle. Ein Heimatverein sollte geschaffen werden. Sie war Gründungsmitglied des „Heimatvereins Caputh e.V.“ und

wurde dessen erste Vorsitzende. Ihr Bekanntheitsgrad bei den Caputher Familien und auch bei den Handwerkern des Ortes führte dazu, dass die Herrichtung und Einrichtung des Heimathauses im Krughof in der sagenhaften Zeit von nur 11 Monaten gelang.

Dies war auch der glückliche Start der Ausstellungstätigkeit des Heimatvereins, die durch Sybille Brauer mit der Ausstellung „Spielzeug aus der DDR“ in den

Räumen des ehemaligen Kindergartens eröffnet wurde. Ihr Herzenswunsch, der Erhalt des ehemaligen Kindergartengebäudes (Bergmannvilla) als Mehrzweckgebäude für die Gemeinde, ging leider nicht in Erfüllung, Entsprechende Vorstellungen konnten nicht realisiert werden.

Ein besonderes Sternchen hat sich Frau Brauer bei der Umrahmung der monatlichen Wanderungen des Heimatvereins erworben. 16 Jahre lang hat sie am heimischen Herd zu jeder Wanderung eine stärkende Suppe bereitet und sie nach der Wanderung an einem Rastplatz den Wanderern serviert. Dank und Anerkennung für diese außergewöhnliche Unterstützung waren riesig. Die Rezepte für die Suppen sind noch immer begehrt.

Viele in Caputh aufgewachsene und im Dorf alt gewordene Menschen werden Sybille Brauer in dankbarer Erinnerung behalten. Unsere Anteilnahme gilt der Familie der Verstorbenen.

Der Vorstand
Heimatverein Caputh e.V.

KULTURFORUM SCHWIELOWSEE:

Programm mit Kabarett und Konzerten 2024



2024 steht das Jahresprogramm des KulturForum Schwielowsee ganz im Zeichen der politischen Satire und des Kabarett in der Kulturscheune Ferch.

Den Anfang macht am **6. April** der aus der Leipziger Pfeffermühle bekannte Heinz Klever mit seinem Programm „Heinz singt keine Liebeslieder“.

Es folgt Martin Buchholz mit einem denkwürdigen (wohl endgültig letzten) Gastspiel in der Kulturscheune Ferch und seinem Programm „Aus meinen gestammelten Werken“ am **27. April**. Da schon knapp die Hälfte der Plätze vergeben ist, lohnt es sich, schnell zu sein mit einer Reservierung. Weiterhin freuen wir uns auf den mit dem Kleinkunstpreis

2018 ausgezeichneten Marco Tschirpke, der mit seinem Programm „Empirisch belegte Brötchen“ ein virtuelles Vergnügen mit Worten und am Klavier bereitet, Samstag, den

1. Juni.



Altistin Julia Böhme Foto: René Gaens

Den Abschluss der satirischen Auftritte macht Holger Paetz in „Liebes Klima, gute Besserung“ mit seinen treffsicheren Pointen am **21. September**.

Neugierig machen möchten wir auch auf unser Konzert in der Petzower Kulturkirche am Sonntag, dem **26. Mai**, mit Julia Böhme und ihren Partnern von Händel und Vivaldi. Die junge Altistin hat sich zu einer der am meisten gefragten Interpretinnen für die Musik des 17. und 18. Jahrhunderts entwickelt.

Der mitreißende argentinische Sänger Pablo Miró, der schon einmal unser Publikum begeisterte, kommt mit seinem neuen Programm in die Fischerkirche Ferch am **13. Juli**.

Da eine Lesung in der Veranstaltungsofferte nicht fehlen darf, wird Eugen Ruge am **19. Oktober** sein zuletzt erschienenen Buch „Pompeji oder Die fünf Reden des Jowna“ vorstellen.

Und besonders freut uns, dass der Caputher Musiker Jürgen Motog mit seiner musikalischen Partnerin Bettina Mross das traditionelle Adventskonzert am **30. November** in der Fischerkirche mit Musik und Poesie aus Skandinavien gestaltet.

Details dazu sowie Weiteres wie immer unter www.kulturforum-schwielowsee.de und Reservierungen am besten an info@kulturforum-schwielowsee.de ■ Christina Faix

Nachruf Erika Bornemann

Still und leise ist am 07.11.2023 mit Erika Bornemann ein Stück Caputher Geschichte von uns gegangen. Und wir finden es durchaus angemessen, ihre Lebensleistung zu würdigen, ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

Schon in jungen Jahren, als berufstätige Mutter zweier Söhne, fand sie den Weg in die Freiwillige Feuerwehr Caputh, qualifizierte sich zum Löschmeister und war viele Jahre als Schatzmeister tätig. Ebenso engagierte sie sich in der Volkssolidarität und im Rahmen des Männerchores. Dabei war sie nie „nur“ Mitglied, nein, sie war immer mittendrin und voll engagiert. Egal, ob es in früheren Jahren um Lösch- oder andere Einsätze ging oder ob die Feuerwehr auf verschiedensten örtlichen Veranstaltungen wie Fährfest, Martinsumzug mit Lagerfeuer auf dem Krähenberg oder auf dem Weihnachtsmarkt Imbissstände betrieb, das Duo Erika Bornemann und Rosemarie Begeschke war stets mit vollem Einsatz und Eigenverantwortung dabei. Für ihre langjährigen außergewöhnlichen Leistungen wurden beide Frauen schon vor Jahren zu Ehrenmitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Caputh ernannt.

Wir lernten Erika Bornemann 1978 im Rahmen unserer ehrenamtlichen Arbeit in der Volkssolidarität kennen und als zuverlässige Mitstreiterin schätzen. Und als wir 1991 den Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Caputh gründeten, ging ihr Engagement nahtlos in diesem weiter. Sie führte lange Jahre die Kasse, betreute



Erika Bornemann † (l.) und Rosemarie Begeschke 2019 mit dem neuen Feuerwehrrettungsboot, das ihnen zu Ehren auf ihrer beider Vornamen ROSIKA getauft wurde Foto: Petra Pruschwitz

eigenverantwortlich die damals noch erlaubten Geburtstagslisten, welche die Basis unserer sozialen Arbeit darstellten. Nachdem durch das neue Bundesmeldegesetz ab 1.11.2015 uns vom Meldeamt zuerst nur noch eingeschränkt und später gar keine Daten mehr zur Verfügung gestellt werden konnten, erschwerte das nicht nur unser Glückwunschregime, sondern unsere soziale Arbeit insgesamt ungemein und stellte auch Erika vor völlig neue Herausforderungen. Von ihrer guten Arbeit zehren wir heute noch, obwohl es immer schwieriger wird, Bedürftige für unsere soziale Arbeit zu ermitteln.

Als im Jahr 2000 Frau Bornemann und Frau Begeschke verwitweten, wandten sich die beiden Frauen gemeinsam noch stärker ihrer ehrenamtlichen Arbeit zu. Egal, ob es um die unterjährige Betreuung bedürftiger Senioren, um die Vorbereitung und Durchführung unserer jährlichen Seniorendampferfahrten oder die jährlichen Weihnachtsfeiern ging, das Duo Bornemann/Begeschke war stets zuverlässige Stütze unserer Arbeit, auch als wir in Ermangelung geeigneter Räumlichkeiten jedes Jahr zwei Weihnachtsfeiern im „Alten Krug“ und später im Kindergarten (in der Bergmannvilla) durchführten.

Für ihre langjährige hervorragende Arbeit in unserer AWO-Ortsgruppe wurde Erika Bornemann, gemeinsam mit weiteren Mitstreiterinnen, im Jahr 2007 im Rahmen einer Veranstaltung des Kreissenorenbeirates ausgezeichnet.

Leider beendete eine heimtückische Krankheit unsere unkomplizierte Zusammenarbeit. Wir werden uns jedoch immer an „unsere Erika“ voller Leben, voller Engagement und an ihre stets selbstverständliche Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit erinnern.

In diesem Sinne: Danke, Erika – es war uns eine Freude, mit Dir zu arbeiten.

Im Namen der Ortsgruppe der Arbeiterwohlfahrt Caputh
Dr. Wolfgang und Monika Thiele

Leserbriefe

Im letzten Havelboten haben wir ein Interview zum Bau der Windkrafträder am Dachsberg veröffentlicht. Dazu erreichte uns folgender Leserbrief:

Der Beitrag „Windräder in Schwielowsee“ auf Seite 9 im Havelboten 12/2023 war gewiss aufschlussreich. Ich hätte mir allerdings noch gewünscht zu erfahren, warum NOTUS energy Plan GmbH & Co KG beim Projekt „Am Dachsberg“ keinerlei Maßnahmen zur Stromzwischenspeicherung getroffen hat. Potenziale der grünen Wasserstoff-

produktion – wie vorbildlich durch Elektrolyseure – wurden bedauerlicherweise nicht eingesetzt. Grüner Wasserstoff ist ein vielseitig anwendbarer Energieträger. Bei Überkapazität stehen Windräder als erstes still, obwohl sie grünen Strom produzieren könnten. Anlagenbetreiber erhalten dafür gemäß dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) eine Entschädigung. Es fließt also Geld, obwohl kein Strom fließt. Der Preis dafür ist auf der Stromrechnung unter der Position „Netzentgeld“ zu finden.

Mit einem Stromzwischenspeicher Elektrolyseur würde es unbestreitbar gelingen, Energie „Strom“ in Energie „grüner Wasserstoff“ genau dort umzuwandeln, wo sie entsteht – also direkt vor Ort. Somit könnte die angedachte völlige Verlagerung der Umwandlung rund um den Globus entsprechend angepasst werden. Kein Windrad in Deutschland müsste mehr wegen Überkapazität stillstehen. ■

Gunter Jung, Diplomphysiker

FESTLICHES KONZERT:

Freunde der Chormusik wurden in Geltow verwöhnt

Am 2. Advent luden der Geltower Frauenchor Cantabella, der Geltower Männerchor Concordia und der gemischte Potsdamer Chor Cantamus zum Konzert in die stimmungsvolle Geltower Kirche ein. Für Klangvielfalt sorgte nicht nur der Wechsel zwischen Frauen-, Männerstimmen und gemischtem Chor. Jeder Chor brachte seine eigene Note ein. Tobias Scheetz, Leiter des Männerchores, begleitete am E-Piano und an der Orgel. Martin Hunger schlug für den Frauenchor frische Töne am E-Piano an, während der gemischte Chor unter der Leitung von Andreas Flämig a capella komplexe Kanons zum Besten gab. ■ Susanne von Dewitz



Links die Gäste vom Potsdamer Chor „Cantamus“, rechts das stimmungsvolle Finale aller drei Chöre
Fotos: Klaus Franke

Kitakinder besuchen das Seniorenheim in Caputh

Die Vorfreude ist groß, das Trippeln der Füße schon von Weitem zu hören: Aufgeregt stellen sich am Morgen des 7. Dezember dreizehn Kinder der Caputher Kita „Schwielowsee“ im Kreis vor einer Runde Senioren im Pflegeheim in der Seestraße auf. „Schneeflockchen, Weißbröckchen“ und „So viel Heimlichkeit“ stimmen sie zusammen mit ihren Erzieherinnen Ilona und Jutta an. Petra von Kuick begleitet die

Kinder auf der Gitarre. Die zuhörenden Bewohner werden an den Duft der Plätzchen, der die Adventszeit seit jeher bestimmt, erinnert. An die Bewohner werden Textzettel verteilt und ein Chor aus hellen und dunklen Stimmen erklingt. Gemeinsam singen sie „O Tannenbaum“ und andere Weihnachtslieder.

Es soll an diesem Tag aber nicht nur gesungen werden. Die Plätzchen sind bereits ge-



Mit Freude und Ideen geht es an die Arbeit Fotos: Jutta Quast



Die Kinder singen Weihnachtslieder für die Senioren

backen und stehen schon bereit, sie müssen nur noch verziert werden. Mit ganz viel Freude und Ideen geht es an die Arbeit. Die meisten Heimbewohner schauen zu und freuen sich über den Besuch der Kinder, der etwas Abwechslung in ihren Alltag bringt. Bald sind alle Plätzchen verziert und wir bereiten uns auf den Heimweg vor. Aus ei-

ner Schüssel, die Frau Bradler hervorholt, darf sich jeder einen süßen Dank mitnehmen. Ein Teil der Plätzchen wird eingepackt und darf mitgenommen werden. So weht der Duft der Plätzchen vom Pflegeheim zurück in die Kita – und Kinder wie Senioren freuen sich schon auf einen nächsten Besuch. ■ Jutta Quast, Erzieherin

WEIHNACHTSTREFFEN DES CAPUTHER SENIORENKLUBS:

Geiger Konstantin Taffet wandelt in großen Spuren

Voll in die Adventszeit passte das diesjährige Weihnachtessen des Caputher Seniorenklubs mit Gänsekeule, Rotkohl und Klößen. Zur Kaffeenachmittagszeit erfreute nicht nur der Christstollen und andere Süßigkeiten die Anwesenden. Klubvorsitzende Karin Jakob legte nämlich erfreuliche Informationen unter den Weihnachtsbaum: Zu Ende ging die Ungewissheit, wo in Zukunft die Klubnachmittage stattfinden können. Das Restaurant Märkisches Gildehaus übernimmt ein neuer Pächter. Aber: „Der bisherige, Maik Krus, hat ein Herz für Senioren“, betonte Karin Jakob. „Denn er vermittelte den Kontakt des Seniorenklubs zu seinem Nachfolger. Damit sind unsere Zusammenkünfte hier im Märkischen Gildehaus gesichert!“

Damit fiel nicht nur der Klubvorsitzenden, sondern auch den Ehrengästen an diesem Tag, Ortsvorsteherin Kathrin Freundner und Mechthild Günther, Vorsitzende des Seniorenbeirates Schwielowsee, ein Riesenstein vom Herzen. Die Ehrengäste schilderten überdies, wie in unserer Gemeinde die Senioren u. a. mit Mittagstischversorgung unterstützt werden könnten. Den musikalischen Teil bestritt Konstantin Taffet. Schon einmal, zum Jahresabschlussnachmittag 2019, begeisterte der damals 10-Jährige mit seinem Violinspiel. Diesmal war er wieder der „Stargast“. Mit seinem gefühlvollen Bogenstrich machte er klar, dass Weltstar David Garrett sein großes Vorbild ist. Als Konstantin aus Caputh vier

Jahre alt war, zog ihn der Klang der Violine in seinen Bann und ließ ihn nicht wieder los. Tägliches konzentriertes Üben und mehrmals Unterricht an der Städtischen Musikschule Potsdam „Johann Sebastian Bach“ formte aus dem „kleinen Jungen mit der Geige“ einen Könnler mit Auftritt in einem Hollywoodfilm:

Riesenerlebnis. Dazu trugen tolle, schöne Drehorte in Polen und unter anderen im Weltkulturerbe Landschaftspark Duisburg bei.“ Natürlich schwärmte Konstantin von der Teilnahme an den Filmpremierer im Zoopalast Berlin und im Lichtburg Essen Anfang November 2023. Er saß wie die anderen Darsteller mitten-



Violinist Konstantin Taffet zu Gast bei den Caputher Senioren Foto: Wolfgang Post

„Das war eine Riesensache, als die Musikschule und das Studio Babelsberg das Casting zum Film ‚Die Tribute von Panem‘ erreichte“, erzählte er mir. „Dann war das Arbeiten als junger Geiger in einer Band, deren Aufgabe es war, die Leute in dieser schrecklichen Welt aufzuheitern, ein

drin, schrieb ebenso Autogramme wie „die Großen“. Schauspieler und Violinist, das setzt er sich als Lebensziel. Alles Gute! Für die Caputher Senioren spielte er nach seinem kleinen Konzert mit Filmmusik schließlich diesmal „Stille Nacht, heilige Nacht“. ■ Wolfgang Post

WEIHNACHTSPREISSKAT IN CAPUTH:

Marc Oelker stach alle aus

Das Weihnachts-Preisskatturnier des Caputher SV konnte nach vier Jahren Auszeit in bewährter Tradition fortgesetzt werden. Insgesamt 26 Frauen und Männer freuten sich am 22.12.2023 auf spannende und herausfordernde Skatpartien. Nicht nur Profis, sondern auch jede Menge Freizeitspieler nahmen teil. Das Turnier war nicht nur ein sportlicher Wettbewerb, sondern auch eine Möglichkeit, Bekannte zu treffen und neue Freundschaften zu knüpfen. Die Teilnehmer hatten die Chance, sich in den Pau-

sen auszutauschen und ihre Skatstrategien zu diskutieren. Am Ende des Tages konnte sich ein Spieler als Sieger des Weihnachts-Preisskatturniers hervortun: Marc Oelker wurde gebührend gefeiert und erhielt den verdienten Pokal. Doch auch die anderen Teilnehmer gingen nicht leer aus, da es viele verschiedene Preise zu gewinnen gab. Mit dem erfolgreichen Fortsetzen der Tradition des Weihnachts-Preisskatturniers wurde deutlich, dass diese Veranstaltung auch in den kommenden Jahren ein Highlight

der Vorweihnachtszeit sein wird. Das Turnier findet traditionell am Freitag vor Weihnachten statt und soll beim nächsten Mal um den Wettbewerb im Rommé-Spiel erweitert werden. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Teilnehmer, spannende Partien und vor allem ein nettes Beisammensein im Dezember 2024. ■ Anett Quensel und Dirk Möllmer



„ALLE JAHRE WIEDER!“

Interessengemeinschaft Oldtimer Caputh erfüllt ihr Versprechen vom letzten Jahr

Und so trafen sich die Weihnachtsfrauen und -männer am 16. Dezember auf dem Parkplatz an der Michendorfer Chaussee in Caputh. Schon am Treffpunkt erregten die 19 Teilnehmer zwischen 15 und 91 Jahren mit ihren liebevoll geschmückten Fahrzeugen jede Menge Aufmerksamkeit.

Pünktlich um 14 Uhr setzte sich die Kolonne in Bewegung. Die weihnachtlichen Klänge aus einem der Jutesäcke sorgten auch bei den aufmerksam gewordenen Passanten am Straßenrand für die richtige Stimmung. Nach zwei Ehrenrunden auf dem

Rewe-Parkplatz ging es zum Caputher Gemeinde. Fährmann Karsten Grunow hatte zu einer kostenlosen Überfahrt mit der Tussy II eingeladen. Über Geltow führte der Weg nach Potsdam, bestaunt von Groß und Klein. Der Beifahrer eines vor dem Tross fahrenden Autos filmte die Szenerie aus dem Dachfenster. Vorbei an unzähligen blitzenden Handys führte die Strecke weiter über die Zeppelin- und Breite Straße, durch die Speicherstadt, am Templiner See entlang wieder zurück nach Caputh. Um sich nach der frostigen Ausfahrt aufwär-



Fährmann Karsten Grunow spendierte den Rotröcken die Überfahrt nach Geltow
Foto: Thomas Kühne

men zu können, hatte das Ehepaar Marlis und Bernd Kube am Lagerfeuer zu Glühwein, Bockwurst und Plätzchen eingeladen. Mit

der nun schon vierten Weihnachtsausfahrt pflegen die Mitglieder der Interessengemeinschaft Oldtimer nicht nur ihr Hobby, sondern

schenken den vielen Schaulustigen am Straßenrand auch einen Moment des Besinnens und der Freude. ■
Thomas Kühne

SCHÜTZENGILDE CAPUTH:

Auftakt des Schützenjahres 2024

Nachdem das Schützenjahr 2023 wie geplant abgeschlossen werden konnte, begann für die Schützengilde Caputh 1920 e.V. am 9. und 14. Januar 2024 das Schützenjahr mit dem Schießtraining. Auch in diesem Jahr ist jeweils am 2. Sonntag eines Monats „offenes“ Schießtraining geplant, an dem sich alle Interessierten beteiligen können (Ausnahmen sind möglich). Die geplanten Termine sind am Schießplatzeingang ausgehängt. Die Schützengilde bietet den örtlichen Vereinen und Organisationen, aber auch Firmen an, im Hinblick auf eine eventuell mögliche Teilnahme am Vereinspokalschießen die Trainingstermine wahrzunehmen.

Die Mitglieder des Vorstands werden in den nächsten Wochen die notwendigen Maßnahmen und die Termine für Arbeitseinsätze festlegen und auch bereits mit einigen Arbeiten beginnen. An den Hängen liegen noch entwurzelte Bäume,

die geräumt werden müssen. Der Versammlungsraum wurde zwischenzeitlich neugestaltet und auch der Schießhallenvorraum wird noch renoviert und umgestaltet.

Es ist geplant, das Feldhaus auf dem Gelände zu sanieren und für den Betrieb der Lichtpunktanlage herzurichten.

Das gildeinterne Schießen um den Frühjahrespokal ist am 16. März geplant. Das Schützenfest soll am 1. Juni wieder traditionell auf dem Schießplatz Flottstelle durchgeführt werden. Hier wird auch wieder das Bürgerkönigsschießen ausgetragen.

Zum Fahrradsonntag wird das schon traditionelle Vereinspokalschießen um den „Franz-Friedrich-Prinz-von-Preußen-Pokal“ mit den örtlichen Vereinen und Organisationen stattfinden. Es können sich aber auch Firmen- oder „Familien“-Mannschaften beteiligen, wenn mindestens fünf Schützen antreten!



Schützenadler beim Bürgerkönigsschießen
Foto: Schützengilde

Das Schießen um den Schwielowseepokal wird wieder am ersten Freitag im November durchgeführt, an dem traditionell neben den Schützen aus Caputh und Geltow auch die Feuerwehren der Gemeinde und das Einsatzführungskommando der Bundeswehr teilnehmen. Inwieweit die Gilde weitere öffentliche oder interne Veranstaltungen durchführt, entscheidet der Vorstand entsprechend der Situation. ■ Franz J. Groß

TISCHTENNIS IM SPORT- UND MEHRZWECKZENTRUM:

Geltow-Cup im Race-Format: Ein Riesenerfolg

Am 16. Dezember erlebte das SMZ Geltow die erste Ausgabe des Geltow-Cups im Race-Format, und die Begeisterung war überwältigend.

Da der Brandenburger Tischtennisverband bisher keine eigene Race-Turnierreihe ins Leben gerufen hat, haben wir spontan ein eigenes kleines Race-Turnier mit drei aufeinanderfolgenden Races organisiert, das im Schweizer System ausgetragen wurde. In diesem ungewöhnlichen System für Brandenburger Tischtennisspieler näherten sich die Spieler in sechs Einzelrunden anhand ihrer Spielergebnisse an Kontrahenten an, die ihrer Spielstärke ähneln.

Besonders attraktiv am Format sind die TTR-Relevanz und die Gewissheit, sechs Spiele absolvieren zu können, ohne die Sorge zu haben, nach der Gruppenphase auszuscheiden



Chris Busse, Eric Schüler, Benjamin Nadolczak, Elijah Wallrafen (v.l.)
Foto: Volker Wallrafen

den und einen weiten Weg für möglicherweise nur zwei bis drei Spiele auf sich genommen zu haben. Einige absolute Tischtennisenthusiasten haben sogar an allen drei Races teilgenommen und somit beeindruckende 18 Einzelmatches absolviert. Der Andrang auf die insgesamt

48 Teilnehmerplätze und die durchweg positive Resonanz im Anschluss an das Turnier sind für uns Motivation genug, aus diesem Pilotprojekt eine regelmäßige Turnierreihe zu etablieren.

Ein besonderer Dank geht an unsere großzügigen Sponsoren, ohne die dieses Race-

Turnier nicht möglich gewesen wäre: Die Biosphäre Potsdam, das Museum Barberini, das Abacus-Nachhilfeinstitut (für die Pokale) und ganz besonders das Reisebüro Wörlitz Tourist in Werder, das mit großartigen Reisegutscheinen die Attraktivität des Turniers maßgeblich gesteigert hat. Wir sind dankbar für diese fantastische Unterstützung!

Ergebnisse des 1. Geltow-Cups im Race-Format

1. Race, 09.00 Uhr:

1. Platz: Johannes Jentzsch
2. Platz: Finn Dreesbeimdieke
3. Platz: Carsten Köbisch

2. Race, 13.00 Uhr:

1. Platz: Eric Schüler
2. Platz: Enrico Sommer
3. Platz: Chris Busse

3. Race, 17.00 Uhr:

1. Platz: Benjamin Nadolczak
2. Platz: Eric Schüler
3. Platz: Chris Busse ■
Volker Wallrafen

AUFTAKTTTRAINING DER TISCHTENNISPIELER:

SG Geltow nimmt mit sechs Mannschaften am Punktspielbetrieb teil

Am 2. Januar trafen sich zahlreiche Tischtennisspieler der SG Geltow zum Auftakttraining der Rückrunde, die bereits am 8. Januar in der heimischen Halle mit einem Punktspiel der 5. Mannschaft gegen die 6. Mannschaft beginnt. Für die Rückrunde wurden sechs Mannschaften in folgenden Spielklassen gemeldet:

1. Mannschaft – Verbandsoberrliga;
4. Mannschaft – 3. Landeklasse;
5. und 6. Mannschaft – 2. Kreisliga;
7. Mannschaft – 2. Kreisklasse;
8. Mannschaft – 7. Kreisklasse.

Die 2. und 3. Mannschaft musste leider wegen Personalmangel abgemeldet werden.

Die Abteilung Tischtennis freut sich auf weitere Mitspieler, gern auch Anfänger, in

allen Altersgruppen. Trainingszeiten sind Dienstag und Donnerstag ab 19.00 Uhr in der Halle Am Wasser 2-4.

Das Nachwuchstraining beginnt jeweils Dienstag und Freitag ab 17.00 Uhr. ■
Siegmar Schulz



Beste Trainingsbedingungen finden die Tischtennisspieler der SG Geltow und die, die es werden wollen Foto: Siegmar Schulz

Veranstaltungen in Schwielowsee Februar

mit freundlicher Unterstützung vom Kultur- und Tourismusamt der Gemeinde Schwielowsee



FEST

16.+17.+18.2.

Karneval in Ferch

60 Jahre Fercher Karnevalsclub e.V. – der FKc lädt ein zur glamourösen Jubiläumsnacht. Feiern Sie mit dem Fercher Karnevals Club am Freitag- und Samstagabend ab 19 Uhr eine rauschende Party und kommen Sie am Sonntag ab 14 Uhr mit der ganzen Familie zum Kinderfasching. Karten online unter www.fkc-schwielowsee.de.

Ort: Festzelt am Sportplatz Ferch, Fercher Straße
Fercher Karnevalsclub e.V., Tel. 033209-71644,
www.fkc-schwielowsee.de



KUNST

7.2., 10-12.15 Uhr

Le Cadavre exquis –

Ein Karnevalsplakat der besonderen Art

Eine alte Technik, gemeinsam zu ungläublichen Bildern zu kommen – Künstlerin Sabine Braun begleitet Sie auf einer Reise durch verschiedene Maltechniken, die Anregung geben und sich mühelos zu Hause wiederholen lassen: Malen, Zeichnen, Collagieren. In diesem Jahr begeben wir uns auf die Spuren einiger Künstler, wie Max Ernst oder André Breton, die ihre Inspiration auch durch Zufälle fanden, die sie selbst herbeiführten. Das Basismaterial wird gestellt (Papier, Pinsel, Wasserfarben), Extras nach Absprache. Anmeldung bitte per Mail an: sabine@pinselinsel.info.

Ort: SchlossGalerie Haape, Krughof 38, Caputh
Sabine Braun, www.atelier-pinselinsel.de



Alte Technik – neu belebt Foto: Sabine Braun

TANZ

14.2.+28.2., 19-20.30 Uhr

Tanzbewegt

Tanzen ist die schönste Art, sich zu bewegen und in der Welt etwas zu bewegen. Mit viel Freude tanzen wir zu schwungvollen und ruhigen Melodien aus verschiedenen Ländern. Wir genießen die schönen Klänge unserer musikalischen Weltreise. Die Bewegungsabläufe sind leicht erlernbar. Anmeldung erforderlich bis 24 Stunden vor dem jeweiligen Termin.

Ort: Sportverein Ferch, Glindower Weg 31
Jacqueline Koch, Tanzpädagogin,
Tel. 0173 6172326

KRÄUTERWERKSTATT FERCH

Kammeroder Weg 4 Heidi Knappe,
Tel.: 033209 43 90 78, www.kraeuter-heidi.de

Für die Teilnahme ist eine Voranmeldung erforderlich.

3.2., 10-12 Uhr oder 13-15 Uhr

Kochwerkstatt „Alles Käse“

Käse selbst herstellen mit Töplitzer Milch. Bitte ein Gefäß mit Sieb mitbringen. Inklusive selbst gemachtem Käse, Rezept und Tee.

4.2., 12-15 Uhr

Kreativwerkstatt „Kräuterseifen-Set“

Handgefertigte transparente oder reichhaltige Milchseifen mit einem Kräuterauszug aus Salbei, Minze und Kamille, als Duftseife oder pflegende Peelingseife.

10.2., 10-12 Uhr + 13-15 Uhr

Kochwerkstatt „Alles genudelt“

Nudeln selbst gemacht, raffiniert verarbeitet, z. B. in Salbeibutter. Mit einem Punsch und Rezept.

11.2., 14-18 Uhr

Internationale Kochwerkstatt

„Wir kochen über'n Tellerrand“

Wir kombinieren koreanische, thailändische und vietnamesische Küche. Mit Kaffirlimette, Zitronengras, Koriander, Galgant, Kurkuma und Chili die Welt der Gewürze kennenlernen.

17.2., 11-14 Uhr

Kochwerkstatt „Brot backen“

Brote backen mit Walnüssen. Mit Punsch, Rezept und kleinem Brot.

23.2., 16-18 Uhr

Gurke & Prosecco –

Der Freundinnen-Nachmittag

„Frühlingsmaske – Entspannung für Haut und Seele“. Mit einem Glas Prosecco und Wildkräutersnack.

24.2., 10-14 Uhr

Kräuterwerkstatt „Rund um die Knolle“

Alte Gemüsesorten wie Pastinaken, Topinambur und andere. Gemeinsam kochen wir daraus ein schmackhaftes Menü und runden das Ganze ab mit Wildkräutern aus dem Garten wie z. B. Schaumkraut und Schafgarbe, Gewürzen aus der Kräuterküche und selbst hergestelltem Currygewürz. Mit Getränken, Menü und Kräuterunterlagen.

DAUERAUSSTELLUNGEN

Sa, So, Fei 11-17 Uhr

„Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“

Initiativkreis Albert-Einstein-Haus, Bürgerhaus,
Straße der Einheit 3, Caputh
Tel. 033209 217 772,
www.sommeridyll-caputh.de

Sa-So, 12-16 Uhr

Museum der Havelländischen Malerkolonie

Ausstellung: „Max Koch – Das Spätwerk“

Beelitzer Str. 1, Ferch, Tel.: 033209 210 25,
www.havellaendische-malerkolonie.de

Sa, So, Fei 10-16 Uhr

Schloss Caputh

Straße der Einheit 2, Caputh
Tel. 033209 703 45, www.spsg.de

Sa, So, 12-18 Uhr und nach Vereinbarung unter
info@schlossgalerie-haape.de

Schlossgalerie Haape / Sonderausstellung:

„Die Beleuchtung des Alltags“ –

Marty Sander und andere

Krughof 38, Caputh
Tel. 0170 5248891, www.schlossgalerie-haape.de

Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“

Leinenladen ganzjährig nach Absprache
Am Wasser 19, Geltow, Tel. 03327 55272

Fr., Sa., So., Mo., jeweils von 12-18 Uhr

Kunstgalerie Ralf Wilhelm Schmidt

Zeichenkurse einzeln und in der Gruppe:

Infos & Termine auf der Website
Straße der Einheit 91, Caputh
Tel. 0177 3321164, www.ralfwilhelmschmidt.de

Lauschtour „Fontane am Ohr“

Gehen Sie mit der „Lauschtour-App“ auf Entdeckungsreise rund um den Schwielowsee und hören Sie kleine Minireportagen mit O-Tönen und spannenden Hintergrundinfos zu den Sehenswürdigkeiten. Die Lauschpunkte sind rund um den See verteilt und machen von einem Punkt auf den nächsten neugierig. Die App ist kostenlos im Apple Appstore und bei Google Play erhältlich.

+++

Weitere Veranstaltungen in Schwielowsee unter: www.schwielowsee-tourismus.de/veranstaltungen

Fercher ObstkistenBühne e.V. Schwielowseekonzerte am Feldsteinkamin im März



Einlaß: 15.00 Uhr

Beginn: 15.30 Uhr

Dauer: von 15.30 bis ca. 16.30 Uhr,

Eintritt: 29,00 Euro pro Person inklusive Kaffee

und Kuchen – Nur auf Vorbestellung

Ort: Kaminzimmer, Ferch, Dorfstraße 3a

Sa., 09.03.

„Unbändige Freundinnen“ (mit Fontane)

Die Künstler erzählen mit Fontane und singen heiter, aber auch besinnlich in eigenen Gedichten, Geschichten, Liebesliedern.

Sa., 16.03.

„Es ist erst März, und März ist noch nicht Mai...“ (mit Fontane)

Die Gäste begleiten Ingrid und Wolfgang Protze auf ihrer Reise vom Winter hinüber in den ersehnten „Frühling“ in all seinen „Frühlingsfarben“.

Mi., 20.03.

„Schwielowsee-Tage-Buch(t)“ (mit Fontane)

zum UNESCO-Welttag der Poesie
Damit wollen auch Ingrid und Wolfgang Protze ihren künstlerischen Beitrag leisten, um an den Stellenwert der Poesie und an die Bedeutung mündlicher Traditionen zu erinnern.



Familienzentrum & Jugendarbeit Schwielowsee

Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien & Senioren

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

MONTAG

Babygruppe

für Eltern mit Babys bis ca. 6 Monaten / 9.30 – 11.30 Uhr/ Anmeldung erwünscht. Gemeinsam singen, spielerisch die Welt entdecken und uns bei Kaffee/ Tee austauschen. Kosten: 1 Euro Spende

DIENSTAG

Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis ca. 2 Jahren

9.30 – 11.30 Uhr/ Anmeldung erw. Für Eltern und Kinder, die Lust haben, gemeinsam mit anderen Familien zu singen, zu spielen und sich auszutauschen. Kosten: 1 Euro Spende

MITTWOCH

Vierzehntägig Kindersport für Kinder von 3–5 Jahren (ohne Eltern)

15.45–16.45 Uhr
Der aktuelle Kurs ist voll.

DONNERSTAG

Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis ca. 2 Jahren

9.30 – 11.30 Uhr/ Anmeldung vor erster Teilnahme erwünscht Für Eltern und Kinder, die Lust haben, gemeinsam mit anderen Familien zu singen, zu spielen und sich auszutauschen. Kosten: 1 Euro Spende

Spielenachmittag für Familien

15.30 – 18.00 Uhr/ Gemütliches Beisammensein mit Kaffee, Tee und jeder Menge Spiel- und Bewegungsangeboten für die Kinder. Kosten: 1 Euro Spende

FREITAG

Schwangeren- und Babyfrühstück am 09.02.

9.30 – 11.30 Uhr/ Anmeldung im FZ. Für werdende Mamas und Mamas mit Babys bis 6 Mon. Kosten: 2 Euro

FORTDAUERENDE ANGEBOTE

Babybegrüßungspaket – Kinder Willkommen in Schwielowsee
Im Familienzentrum erhalten frisch gebackene Eltern der Gemeinde Schwielowsee das Begrüßungspaket mit vielen Überraschungen. Bitte meldet euch im Familienzentrum an.

Tauschbörse für Kinderbekleidung

Tausche zu klein gewordene Kleidung deiner Kinder bis Größe 128. Öffnungszeiten: Während der Angebote und nach Vereinbarung

ANGEBOTE FÜR KINDER AB 8 & JUGENDLICHE

DIENSTAG

Cool Cooking am 13.02.2024 – wir backen Brot und machen Aufstriche selbst

15.30 – 18.00 Uhr/ Kochangebot für Grundschüler ohne Eltern/ Anmeldung bis 12.02. im FZ/ Kosten: 2 Euro



ADD/Parkour in Caputh Zw. 10 und 18 Jahren

16.00 – 17.30 Uhr (10–13 Jahre) / 17.30 – 19.00 Uhr (14–18 Jahre)
Dauerangebot/Schnupperstunde nach Anmeldung möglich
Wo: in Caputh – den genauen Ort erfahrt ihr vom Trainer.
Kosten: 20 Euro/Monat
Anmeldung: lukas@pib-akademie.de
Leitung: Lukas Schapp (www.potsdam-in-bewegung.de)

MITTWOCH

Kreativ-Tage am 21.02.

14.30 – 16.00/ Kreativangebot für Grundschüler ohne Eltern

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

DIENSTAG

Frauen-Fitness mit Lena

19.00 – 20.00 Uhr/ Anmeldung im FZ
Kosten: 60 Euro für 8 Termine
Wo: wird bekanntgegeben
Anmeldung im FZ.

Nähtreff 20.02.

18.45 – 21.00 Uhr/ Eigene Projekte und Ideen können hier mit fachlicher Unterstützung verwirklicht werden.

Vätertreff am 27.02.

19.00 – 21.00 Uhr.
Lockerer Beisammensein von Vätern für Väter.

Chit-Chat English – Englischkurse Ausgebucht! B1 „Reading & Conversation“ / 17.00 – 18.30 Uhr
Grundkenntnisse Nochmal! (mit Vorkenntnissen) / 19.30 – 21.00 Uhr
Dauer: 10 Wochen à 90 Minuten
Kosten: 80 Euro (zzgl. Kursbuch)
Leiterin: Susanna Glimmerveen
Anmeldung: susanglim@gmail.com

MITTWOCH

Singen für Seniorinnen

14.30 – 16.00 Uhr/ Singen und gemeinsam Spaß haben. EG Bürgerhaus/ Anmeldung: Marianne Ohnesorge 033209/884108

Chit-Chat English – Englischkurse A2.2 erw. Grundkurs II/ 18 – 19.30 Uhr Ausgebucht! A1.2 Anfänger (mit Vorkenntnissen) / 19.30 – 21.00 Uhr
Dauer: 10 Wochen à 90 Minuten
Kosten: 80 Euro (zzgl. Kursbuch)
Leiterin: Susanna Glimmerveen
Anmeldung: susanglim@gmail.com

DONNERSTAG

Chit-Chat English – Englischkurse B1 Fortgeschrittene/ 11.00 – 12.30 Uhr
Dauer: 10 Wochen x 90 Minuten
Kosten: 80 Euro (zzgl. Kursbuch)
Leiterin: Susanna Glimmerveen
Anmeldung: susanglim@gmail.com

Spielenachmittag für Senioren

13.30 – 16.00 Uhr/ Bei Rummikub und Co. Einen spaßigen Nachmittag verbringen/ Erdgeschoss Bürgerhaus

Nähtreff am 22.02.

18.00 – 21.00 Uhr/ Eigene Projekte und Ideen können hier mit fachlicher Unterstützung verwirklicht werden

FORTDAUERND

Beratung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen
Termine bitte mit Frau Borrmann vereinbaren, Tel.: 0178 - 211 83 40

Infos und Anmeldung:

Antje Bredien & Katrin Kley (SHBB/KJSH e.V.),

Tel. 033209 / 20 39 11 o. 0173 / 297 35 67,

Familienzentrum
Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee/OT Caputh

eMail: fz-schwielowsee@shbb-potsdam.de

www.familienzentrum-schwielowsee.de

NEUE SPRECHZEITEN der Jugendkoordinatorin der Gemeinde Schwielowsee Anne Steinberg

mobile jugendarbeit schwielowsee

wann bin ich wo?

montag:	16:00-20:00 uhr jugendraum geltow
dienstag:	14:00-18:00 uhr schulertreff caputh
mittwoch:	13:00-15:45 uhr sprechstunde in caputh 16:00-20:00 uhr jugendraum ferch
donnerstag:	16:00-20:00 uhr jugendraum ferch
freitag:	16:00-20:00 uhr jugendraum geltow 21:00-22:00 uhr streetwork caputh

instagram

Infos: Anne Steinberg, Sozialarbeiterin
Mobile Jugendarbeit Schwielowsee, Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee/OT Caputh, Mobil: 0157 / 853 084 69
eMail: mja.schwielowsee@stiftung-job.de,
www.stiftung-job.de

! BITTE BEACHTEN: TERMINE HAVELBOTE 2024 !

HB-Ausgabe	Anzeigenschluss (Freitag, 11 Uhr)	Redaktionsschluss (Montag, 11 Uhr)	Erscheinungstag (Havelbote + Amtsblatt)
Februar	09.02.	12.02.	28.02.
März	08.03.	11.03.	27.03.
April	05.04.	08.04.	24.04.
Mai	10.05.	13.05.	29.05.
Juni	07.06.	10.06.	26.06.
Juli	12.07.	15.07.	31.07.
August	09.08.	12.08.	28.08.
September	06.09.	09.09.	25.09.
Oktober	11.10.	14.10.	30.10.
November	08.11.	11.11.	27.11.
Dezember	29.11.	02.12.	18.12.

Achtung! Aufgrund der Zustellung des Havelboten / Amtsblattes durch die Deutsche Post kann die Zustellung in die Haushalte an einem beliebigen Tag im Zeitraum von Mittwoch bis Freitag erfolgen. Die Redaktion ist telefonisch unter 0331 / 90 14 28 50 erreichbar.

BUNDESWEITE NOTRUFNUMMERN

Polizei-Notruf: 110
Feuerwehr Rettungsdienst: 112
Ärztlicher Bereitschaftsnotdienst: 116 117
Ärztlicher Notdienst Berlin-Brandenburg: 030 31003444
Verband dt. Druckkammerzentren e.V.: 0800 00 04 88 1
Telefonseelsorge: 0800 1 11 01 11; 0800 1 11 01 22
Hilfstelefon Schwangere in Not: 0800 40 40 020
Kinder- und Jugendtelefon: 0800 1 11 03 33
Giftnotruf: 030 31003444
Behördennotruf (Verwaltungsanfragen aller Art): 115
Elternteleson: 0800 1 11 05 50
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: 08000 116016
Caritas-Beratungszentrum: 0331-710298;
 Zimmerstr. 7, 14471 Potsdam; potsdam.ib@caritas-brandenburg.de
Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin-Brandenburg: 030-440308224
Flughafen-Seelsorge (BER): 030-60915992

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Allgemeiner ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefon: 116 117 (kostenfrei)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefon: 0331 982298-0

KV RegioMed Bereitschaftsdienstpraxis am St. Josefs-Krankenhaus:

Potsdam Zufahrt über Zimmerstraße 6, 14471 Potsdam
Telefon: 01805 58 22 23 101*

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefon: 01578 – 5 36 34 58

Apotheken-Notdienstfinder: per Anruf der 22833 von jedem Handy bundesweit ohne Vorwahl (69 ct/min) oder 0800/0022833 aus dem deutschen Festnetz (kostenfrei); www.lakbb.de

IMPRESSUM

Heimatzeitung „Der Havelbote“

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Schwielowsee, Die Bürgermeisterin, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee, Tel.: 033209 – 7690.

Redaktion: Jürgen Schiebert (verantwortlich), Regina Petschke (Chefin vom Dienst), Marina Katzer (Anzeigen), Ingrid Schlegel (Lektorat), Sören Bels, Dr. Dirk Schulze, Thomas Kühne

Redaktion:
redaktion@havelbote-schwielowsee.de

Anzeigen:
anzeigen@havelbote-schwielowsee.de

Der Havelbote,
Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee/OT Caputh,
Tel. 0331 / 90 14 28 50

Druckerei: Gieselmann Medienhaus GmbH,
Arthur-Scheunert-Allee 2,
14558 Nuthetal/
OT Bergholz-Rehbrücke



DSGVO: Für die eingereichten Fotos wird dem Havelboten das Recht zur Veröffentlichung eingeräumt. Der Einsender trägt die Verantwortung dafür, dass alle Voraussetzungen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erfüllt und alle abgebildeten Personen, vor allem Kinder, mit der Veröffentlichung einverstanden sind.

Der Havelbote der Gemeinde Schwielowsee erscheint monatlich (12 Ausgaben) und wird per Post in alle Haushalte von Caputh, Ferch und Geltow mit dem GT Wildpark-West verteilt.

Veröffentlichungen geben die Meinung und Absicht der jeweiligen Autoren wieder, nicht die des Herausgebers und der Redaktion.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu veröffentlichen, zu redigieren oder zu kürzen. Für unverlangte Zuschriften und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung. **Hinweis:** Anonyme Einsendungen landen mit kühnem Schwung in unserem Papierkorb!

Der HB verwendet das generische Maskulinum und schließt damit alle Geschlechter ein.

Das Kürzel HB steht für Havelbote. Grafiken, wenn nicht anders angegeben: pixabay.com

ANZEIGENPREISE:

Kosten für gewerbliche Anzeigen, schwarzweiß:

einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,65 €;
zweispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 1,35 €;
Rabatt für vertraglich gebundene Dauerkunden,
die eine Anzeige in jedem Havelboten aufgeben: 10 %;
ganzseitige Anzeigen A4: 300,- €

Kosten für Privatanzeigen

(z. B. Danksagungen/Hochzeit/Trauer), schwarzweiß:

einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,40 €;
zweispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 0,80 €

Für Farbanzeigen und Flyerbeilagen

wenden Sie sich bitte an die Anzeigenredaktion
anzeigen@havelbote-schwielowsee.de.

Die Beilage von Flyern ist aus technischen Gründen bis spätestens zum Anzeigenschluss (siehe oben, Termine Havelbote) des jeweiligen Monats bei der Anzeigenredaktion anzumelden.

FREIZEITVERGNÜGEN:

Spielenachmittag im FZ

Seit mehreren Jahren nehme ich an dem o.g. Spielenachmittag teil und freue mich stets auf den nächsten Termin. Wir spielen gegenwärtig an drei Tischen. Auch zwei Senioren sind seit längerer Zeit unter uns Spielern. Im Moment werden Rommé, Räuber-Rommé und Rummikub gespielt. Durch Antje Bredien vom Familienzentrum Schwielowsee werden wir liebevoll betreut. Sie sorgt für eine angenehme Atmosphäre und bereitet für uns einen guten Kaffee. Dafür möchten wir ihr auch auf diesem Wege herzlich danken! Falls Sie neugierig geworden sind, sind Sie herzlich willkommen. Wir treffen uns jeden Donnerstag von 13.30 bis 16.00 Uhr im Erdgeschoss des Bürgerhauses in Caputh. Bei Fragen können Sie sich gern an das Familienzentrum (033209/203911) wenden. Gern auch direkt an mich (033209/80131). Alle Spieler freuen sich schon heute auf ein paar neue Gesichter an den verschiedenen Tischen. ■ Sabine Raab



Neue Mitspieler sind herzlich willkommen
Foto: FZ

Einladung

Klima-Initiative Schwielowsee

informieren, sensibilisieren, diskutieren, handeln – gemeinsam!

Immer am 4. Dienstag des Monats, das nächste Mal am

27. Feb., 19.00 Uhr, hybrid: online und im Bürgerhaus Caputh



Unsere Termine und weitere Infos finden Sie unter
Tel: 033209-171488
klima-schwielowsee.de

DIE LINKE.

Die Basisorganisationen unserer Gemeinde laden alle Mitglieder, Sympathisanten und Interessierten herzlich zur ersten **Mitgliederversammlung 2024** ein.

Auf der Tagesordnung stehen der Beschluss unseres Wahlprogramms sowie die Aufstellung und Wahl der Kandidaten zur Kommunalwahl am 09.06.2024 für die Ortsbeiräte der Gemeindeteile und die Gemeindevertretung Schwielowsee.

Wir treffen uns am **07.03.24 um 18.30 Uhr** in der **Gaststätte Baumgartenbrück** in Geltow.

H. Hintze, Vorsitzende der BO Schwielowsee
OT Geltow/Wildpark-West

M. Höhne, Vorsitzende der BO Schwielowsee
OT Caputh / Ferch

Volkssolidarität Wildpark-West

Mittwoch, 21. Februar, 14.00 Uhr

Gemeinsam mit der VS Geltow:
Diavortrag mit Herrn Reinhold

**„Spaziergang von
Potsdam nach Geltow“**

**Wo: Bürgerclub Wildpark-West
Zum Birkengrund 8**

Rosemarie Nehr Korn, Tel. 03327/571989



Liebe Seniorinnen und Senioren,
der Seniorenbeirat der Gemeinde Schwielowsee wünscht
Ihnen und Ihren Familien ein gesundes

2024

Nach einer kurzen Winterpause freuen wir uns auf Sie zu unserem

KAFFEEKLATSCH

im Erzählcafé



am **Donnerstag, 08. Februar 2024, 15.00 bis 16.30**

„Gelateria II Sole“
Hauffstraße 78a, OT Geltow

Seniorinnen und Senioren aus Schwielowsee sind wieder herzlich eingeladen, **in gemütlicher Runde das neue Jahr zu begrüßen.**

Wir wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen, Kontakte festigen und neu knüpfen, uns über DIES und DAS austauschen.

[Eine Anmeldung, falls noch nicht geschehen, wäre schön.](#)

Mail: l.hultsch@web.de oder mobil 0176/ 51967807

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!!! Ihr Seniorenbeirat der
Gemeinde Schwielowsee seniorenbeirat@schwielowsee.de



KIRCHENNACHRICHTEN



Katholische Pfarrei
Allerheiligen - Potsdamer Land

St. Peter und Paul Potsdam und Maria Meeresstern Werder

St. Peter und Paul, Potsdam, Am Bassinplatz:

Samstag: 18 Uhr
Sonntag: 10 Uhr, 12 Uhr (Liturgie im byzantinischen Ritus der ukrainischen griechisch-katholischen Kirche), 18 Uhr (erster Sonntag im Monat englischsprachig)
Mittwoch: 9 Uhr; 14. Februar (Aschermittwoch) 18 Uhr
Donnerstag: 18 Uhr
Freitag: 18 Uhr

Maria Meeresstern, Werder, Uferstrasse 9: Sonntag 11.30 Uhr, Mittwoch 18 Uhr, Freitag 9 Uhr; Sonntag, 28. Januar Rosenkranz-Gebet (11 Uhr)
Kapelle St. Josefs-Krankenhaus, Allee nach Sanssouci 7: Dienstag 15.30 Uhr
Hochschul-Gottesdienste: Sonntag 18 Uhr (www.ksg-potsdam.de/)

Termine:

Mittwoch, 31. Januar: **FrauenZimmer** (St. Peter und Paul, 20 Uhr)
Mittwoch, 7. Februar: **Senioren-Kaffee**, anschließend Gottesdienst (St. Peter und Paul, Pfarrhaus, 8 Uhr)
Samstag, 10. Februar: **Gemeindefasching** unter dem Motto „Licht aus, Spott an, mit Papst Franzisko – Allerheiligen fühl'n sich Disco“ (Pfarrsaal St. Antonius Babelsberg, 19 Uhr)
Dienstag, 13. Februar: **Segensfeier** (St. Peter und Paul, 18 Uhr)
Sonntag, 25. Februar: **Biblisches Erzähltheater für Kinder** (Bibliothek St. Peter und Paul, 9.30 Uhr)
Montag, 26. Februar: Offene Einladung des Planungs-Gremiums für das **Bauvorhaben Gutenbergstraße 81** („Unser Katholisches Haus“) (Pater-Bruns-Haus, 19 Uhr)
Zweiter Sonntag im Monat: Öffnung der **Bücherei** (St. Peter und Paul, 9.30 bis 11.30 Uhr)
Erster Montag im Monat: Andacht im Raum der Stille, **Flughafen BER** (12 Uhr) (Flughafen-Seelsorge)

Die Pfarrei Allerheiligen heißt alle neu zugezogenen Gemeindemitglieder herzlich willkommen. Gelegenheit zum Gespräch bietet sich beim monatlichen Willkommenstisch am ersten Sonntag im Monat nach dem 10-Uhr-Gottesdienst (St. Peter und Paul) sowie bei den halbjährlichen Kennenlernetreffen des Willkommensteams.

Der neue **Alphakurs – Glaubenskurs für Erwachsene** unter Leitung von Pater Heribert beginnt am 25. Januar mit einem Kennenlernabend (10 Abende jeweils donnerstags von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr im Pfarrsaal St. Antonius Babelsberg) (Informationen: <https://www.allerheiligen.de/babelsberg/alpha-kurs> oder senden Sie eine E-Mail an Ida und Volker Reinecke – alphababelsberg@gmail.com).

Goldenes Krakau – Jugendfahrt in der Osterwoche (1.–7. April): Gemeinsam mit dem Jugendzentrum Crux (Köln) organisiert die Pfarrjugend Potsdam eine Begegnungsreise mit Jugendlichen aus Krakau; ab 16 Jahren, Reisekosten 249 Euro, **Anmeldeschluss: 1. Februar 2024** (21 Uhr); Informationen: david.hilus@erzbistumtberlin.de, 0331-230799-24.

Aktuelle Informationen zu allen vier Gemeinden finden Sie in den Aushängen und unter <https://www.allerheiligen.de/>; den Gemeindebrief erhalten Sie auf Anforderung zugesandt. Informationen für die wöchentlichen Gemeinde-Vermeldungen können Sie einreichen an pfarrei@allerheiligen.de.

Kontakt

Leitender Pfarrer: Propst Dr. Arnd Franke, E-Mail: arnd.franke@erzbistumtberlin.de, Tel. 0331-230799-1
Pfarrvikar: P. Heribert Kerschgens SDS (Ansprechpartner für queer-sensible Seelsorge), Tel. 0331-230799-29
Kaplan: David Hilus, E-Mail: david.hilus@erzbistumtberlin.de, Tel. 0331-230799-24
Hochschuleseelsorger und Stadtkirchenreferent: P. Marc-Stephan Giese SJ, Hegelallee 55, 14467 Potsdam, E-Mail: marc-stephan.giese@erzbistumtberlin.de, Tel. 0151-72044960
Diakon: Prof. Johann Ev. Hafner, E-Mail: hafner@uni-potsdam.de, Tel. 0331-977-1506
Priester-Notruf: 0170-189 4525
Krankenhauseelsorgerin St. Josef: Birgit Schürmann, Tel. 0331-9682-2021
Präventionsbeauftragte: Maria Rontschka, E-Mail: maria.rontschka@erzbistumtberlin.de
Zentrales Pfarrbüro: Marlies Oesker, Pater-Bruns-Haus, Am Bassin 2, 14467 Potsdam, E-Mail: pfarrei@allerheiligen.de, Tel. 0331-230799-0, geöffnet Montag – Freitag 9 – 12 Uhr
Katholische Studierenden-Gemeinde (KSG) Philipp Neri: Hegelallee 55, 14467 Potsdam, E-Mail: sprecher@ksg-potsdam.de, www.ksg-potsdam.de/

EVANGELISCHE GEMEINDE

Caputh

„Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.“

2. Timotheus 3,16 (Monatsspruch Februar)



Willi Voß

Gottesdienste

Die Gottesdienste finden jeweils sonntags um 9.30 Uhr im Gemeindehaus statt (außer 3.3. 10 Uhr).

4.2. F.-M. Theuer; 11.2. S. Deller; 18.2. S. Krüger; 25.2. mit Abendmahl (F.-M. Theuer); 3.3. 10 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag (ökumenische Vorbereitungsgruppe) mit Kindergottesdienst, anschl. gemeinsames Mittagessen.

Termine immer aktuell unter www.kirche-caputh.de, oder in Ihren digitalen Kalender abonnieren unter ical-termine.evkc.de

Veranstaltungen

Gemeindehaus Caputh, Straße der Einheit 1, 14548 Schwielowsee

Wöchentlich, 14-täglich, monatlich:

Montag	17.00 Uhr	Seniorgymnastik	D. Schulz	
	19.30 Uhr	Gesprächskreis (5.2.)		
Dienstag	10.00 Uhr	Instrumentalkreis „Tee und Töne“	Y. Konecny	
	19.45 Uhr	Kirchenchor	M. Zierenberg	
Mittwoch	16.30 Uhr	Konfirmandenunterricht 8. Kl. (21.2.)	F.-M. Theuer	
	Donnerstag	14.30 Uhr	Frauenkreis (15.2.)	B. Junker, L. Platte
		19.30 Uhr	Dilettanten (Int. Folkloretanz; 8.2., 22.2.)	M. Giebler
Freitag	20.00 Uhr	Posaunenhor (n. Vereinb.)	H.-J. Müller	
	19.00 Uhr	Instrumentalkreis BLECHwerkstatt (Kirche)	S. Bülau	
Samstag	19.30 Uhr	Handglockenchor	A. Sauerborn	
	10-14 Uhr	Konfirmandenunterricht 7. Kl. (24.2.)	S. Schulten	

Christenlehre kann leider aufgrund von Krankheit bis auf Weiteres nicht stattfinden. Christenlehrekinder aus Caputh sind in der Geltow Christenlehre willkommen! Informationen bei Silvia Merker-Mechelke, Tel. 0151 52 92 98 63, E-Mail s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de



Kontakt

Pfarrteam im Sprengel Caputh-Geltow:
E-Mail: pfarrteam.caputh-geltow@evkirchepotsdam.de

Pfarrer Frank-Michael Theuer, Tel. 033209 859832 (AB) und 0151 5634 5895;
E-Mail: theuer@evkirchepotsdam.de

Pfarrerin Stefanie Schulten, Tel. 0176 8495 9167;
E-Mail: schulten@evkirchepotsdam.de

Gemeindebüro:

Tabea Althausen, Küsterin, Straße der Einheit 1, 14548 Caputh
E-Mail: sekretariat@evkc.de, Tel. 033209 20250
Sprechzeiten: Büro: Freitag 10-12 Uhr; Pfarramt: Mittwoch 10-12 Uhr oder nach Vereinbarung (telefonisch oder per E-Mail).

GKR-Vorsitzender: Marc Oelker, E-Mail: gkr-vorsitz@evkc.de

Gebetskreis: Mit Gebetsanliegen wenden Sie sich gern an Pfr. i.R. Hans-Georg Baaske, Tel. 033209 884357, E-Mail hansi.baaske@freenet.de

KIRCHENNACHRICHTEN

EVANGELISCHE GEMEINDE

Geltow

Evangelische Kirche Geltow,
Am Wasser 52, 14548 Schwielowsee

Gottesdienste

sonntags 11 Uhr

anschließend Kirchencafé

28.01. Pfarrerin Schulten mit Lektorendank, 04.02.
Pfarrer Theuer, 11.02. Lektorin Deller, 18.02. Pfarrer Krüger,
25.02. Abendmahlsdienst Pfarrer Theuer

Termine

02.02. 14.30 Uhr Gemeindefreizeit

Seien Sie herzlich eingeladen zu unserer Kaffeerunde in der Kirche mit
Andacht, Singen und Gesprächen.

20.02. 19.30 Uhr Singabend

Alle, die Freude am gemeinsamen Singen haben, sind wieder eingeladen
zu unserem monatlichen Singabend. Es erwartet Sie ein buntes Repertoire
an Liedern aus den evangelischen Gesangbüchern, Taizé und vielem
mehr, begleitet mal von Orgel, E-Piano, Gitarre oder Flöte.

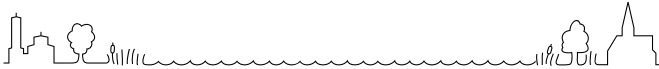


Sternsinger in Geltow

Unsere Christenlehrekinder haben sich am 9. Januar bei
frostigen Temperaturen als Sternsinger aufgemacht und
Spenden gesammelt für Sternsingerprojekte weltweit. Sie
haben das Segenszeichen: 20*C+M+B+24 an den Eingangstüren
hinterlassen, auf dass jeder gesegnet werde, der dort ein-
und ausgeht. Insgesamt sind 542,50 Euro zusammengekommen. Allen
Spendern sei noch einmal herzlich gedankt!

Sprechzeit Pfarrerin Schulten in der Geltower Kirche

Dienstag, 28.02., 10.00 bis 11.00 Uhr



Kontakt

Pfarrteam im Sprengel Caputh-Geltow:

Pfarrerin Stefanie Schulten, Tel. 017684959167

E-Mail: schulten@evkirchepotsdam.de

Pfarrer Frank-Michael Theuer, Tel. 015156345895

E-Mail: theuer@evkirchepotsdam.de

GKR-Vorsitzende: Susanne von Dewitz, Tel. 017621620366,

E-Mail: gkr-geltow@evkirchepotsdam.de

Arbeit mit Kindern und Familien: Gemeindepädagogin

Silvia Merker-Mechelke, Handy 015152929863.

E-Mail: s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de

Friedhofsverwaltung: Renate Bäker, Am Wasser 13, 14548 Schwielowsee

OT Geltow, Tel. 03327-56288, E-Mail: r.baeker@evkirchepotsdam.de.

Posaunenchor: Joachim Harnisch, Tel. 03327 5745020

EVANGELISCHE KREUZ-KIRCHENGEMEINDE BLIESENDORF

Fischerkirche Ferch

Gottesdienst in der Fischerkirche Ferch

Im Februar findet **kein Gottesdienst**
in Ferch statt.



Kontakt

Unsere Kirche im Überblick:

Ev. Pfarramt Bliesendorf, Bliesendorfer Dorfstr. 18, 14542 Werder/Havel
Pfarrer Dr. Andreas Uecker

Tel.: 03327/ 4 27 00 und 0151-22071934

E-Mail: Uecker.Andreas@ekmb.de

oder Pfarramt.Bliesendorf@ekmb.de

Bürozeit: donnerstags von 9.00 – 11.00 Uhr (nicht in den Ferien)
im Pfarramt Bliesendorf, sonst nach Vereinbarung.

www.kreuz-kirchengemeinde-bliesendorf.de

Ihr Pfarrer Dr. Andreas Uecker

Einladung an alle
Mitglieder und Interessierte:



Treffen des ADFC Schwielowsee

Immer am 1. Mittwoch des Monats. Unser nächstes Treffen ist am
7. Feb., um 19.00 Uhr, im Bürgerhaus Caputh.

schwielowsee@brandenburg.adfc.de, 01575-7753535, schwielowsee.adfc.de

Bürgersprechstunde
der Ortsvorsteherin

Dienstag, den 6. Februar,

17.00 – 19.00 Uhr

im Bürgerhaus Caputh, Straße der Einheit 3, Erdgeschoss

Ich freue mich auf Fragen, Anregungen und Hinweise.

Auch 2024 informiere ich natürlich weiterhin rund um

unseren Ort auf meiner Homepage.

Eure/Ihre

Caputher Ortsvorsteherin

Kathrin Freundner

www.kathrinfreundner.de

Instagram: ortsvorsteherin-caputh

Die Würde des Menschen ist unantastbar und endet nicht mit dem Tod.



Erd-, Feuer-, See-, Anonym-
und Baumbestattung

Familientradition
seit 1889
Schallock
Bestattungen

☎ Tag und Nacht!

Glindow, Dr.-Külz-Straße 43

0 33 27 4 27 28

Werder (Havel), Eisenbahnstr. 10

0 33 27 4 30 18

Michendorf, Potsdamer Straße 7

03 32 05 4 67 93

Potsdam-Babelsberg, Lutherplatz 5

03 31 70 77 60

www.Bestattungen-Schallock.de

Einladung

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Gemeinsam für Klimaschutz!

Mit gestalten.

Mit verändern.

Miteinander sein.

Diskutiert mit uns am

Donnerstag, den 01. Februar 2024

um 19:00 Uhr im "Da Martino" in Caputh

Weinbergstraße 86, direkt am Wasser

Weitere Infos findet ihr auf unserer Website:

gruene-schwielowsee.de



*Kein Tag vergeht, an dem wir nicht an Dich denken
und Dich schmerzlich vermissen.*

Du ahnst ja nicht, wie sehr Du uns fehlst.



In Liebe nehmen wir Abschied von Dir,
Deinem Lachen, Deiner Liebe, Deiner Kraft.

Wolfgang Jährmann

* 14. Dezember 1937 † 21. Dezember 2023

Wir werden Dich immer in unseren Herzen tragen.

**Deine Marianne
Deine Kinder Michael, Birgit, Kathrin und Torsten
mit ihren Familien
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 23. Februar, um 14 Uhr
auf dem Friedhof in Caputh statt.

*Unseren Augen so fern,
doch unseren Herzen so nah.*

UTE BLEß

* 30. Juni 1944 † 22. Dezember 2023

Danke an alle, die uns in der Trauer nicht alleine
ließen, die uns Trost, Anteilnahme und Mitgefühl auf
vielfältige Weise entgegenbrachten, mit uns weinten
und verstehen, was wir verloren haben.

In liebevoller Erinnerung,
im Namen aller Angehörigen

die Kinder Axel, Anja und Alexander

Geltow, im Januar 2024

Danksagung

*Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren,
es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu empfangen.*

Für das Mitgefühl und die zahlreichen Beweise
der Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen
sowie das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte
meines lieben Ehemannes und lieben Vaters,
Schwiegervaters und Opas



Heinz Woitaschek

danken wir allen Verwandten, Freunden,
Bekannten und Nachbarn.

Ein besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Tronicke,
dem Blumenhaus Leuchtenberger, dem Restaurant „Bella Vista“
und dem Bestattungshaus Schallock für die würdevolle
Ausgestaltung der Trauerfeier.

In liebevoller Erinnerung
Inge und Andreas Woitaschek

Wildpark West, im Januar 2024

*Weint nicht, dass ich gegangen bin,
freut euch, dass ich gewesen bin.*

Schweren Herzens, aber dankbar für die
gemeinsame Zeit, müssen wir Abschied nehmen
von unserer lieben Mutti und Omi



Renate Polzin

geb. Müller

* 5. Januar 1953 † 19. Dezember 2023

In liebevoller Erinnerung

Deine Söhne Daniel und Alexander

Deine Enkelin Anna

im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 9. Februar 2024, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Caputh statt.

Ein langes und erfülltes Leben durfte friedvoll enden.



Wir nehmen Abschied von

Werner Schwarz

* 22.05.1932 † 12.12.2023

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Im Namen aller Trauernden
Andreas Schwarz und Kinder

Nachruf

Sybille Brauer

Frau Brauer war eine geschätzte Persönlichkeit,
die sich mit viel Herzblut für die Kinder in
unserem Ortsteil Caputh engagierte und unsere
Kitalandschaft entscheidend prägte.

Nach ihrer aktiven Tätigkeit war Frau Brauer mit
großer Leidenschaft für den Heimatverein Caputh tätig.

Wir sind ihr in tiefster Dankbarkeit verbunden und
werden Frau Brauer in bester Erinnerung behalten.

Die Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee
Kerstin Hoppe

Die Ortsvorsteherin
OT Caputh
Kathrin Freundner

Danksagung

*Schwer ist es, diesen Schmerz zu ertragen,
denn ohne dich ist alles anders.*

**Peter Hartmann**

*27.12.1951 † 01.12.2023

Für die herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Zuwendungen sowie das persönliche Geleit möchte ich allen Verwandten, Freunden und Bekannten danken.

Mein Dank gilt auch dem Bestattungsinstitut Schallock sowie Frau Sandra Scholz für die trostreichen Worte des Abschieds.

In stiller Trauer

Heidmarie Hartmann

Caputh, Dezember 2023

„Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.“

Franz Kafka

Wir nehmen Abschied von unserem Bruder, Vater,
Schwiegervater und Opa

**Axel Bierwagen**

*13.11.1961 † 21.12.2023

In stiller Trauer

**Deine Schwester Heike,
deine Kinder Steffen und Mike mit Familien**

Die Urnenbeisetzung findet am 02.02.2024
um 11.00 Uhr in Geltow statt.

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist es kein Leben, ist es kein Sterben,
ist es eine Erlösung.
Ein gütiges Herz hörte auf zu schlagen.*

In Dankbarkeit für ein langes und erfülltes Leben
nehmen wir Abschied von meinem lieben
Ehemann, meinem Vater, Schwiegervater und Opa

Heinz Böttcher

1937 - 2024

In liebevoller Erinnerung
**Deine Ehefrau Charlotte
im Namen aller Angehörigen**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

*Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut Euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

**Christel Verleih**

geb. Wahlsdorf

* 18.10.1936 † 06.12.2023

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme und für die
so liebevolle Begleitung auf dem schweren Weg möchten
wir uns bei allen von Herzen bedanken.

Unser besonderer Dank gilt der Hauskrankenpflege Karina,
der Familie Theuer und dem Bestattungshaus Schellhase.

In stiller Trauer

**Wolfgang Verleih
Thekla Steinke und Familie
Thomas Verleih und Familie**

Caputh, im Dezember 2023

Wir trauern um unser ehemaliges Ortsbeiratsmitglied

Renate Polzin

die nach kurzer, schwerer Krankheit
viel zu früh von uns gegangen ist.

Renate war ein wunderbarer Mensch,
unser aufrichtiges Beileid gilt ihrer Familie.

Im Namen des gesamten Ortsbeirats
**Kathrin Freundner
Ortsvorsteherin Caputh**

~ Schon fünf Jahre ~

Zum GEDENKEN an unseren guten

Hans-Joachim Wienhold

Diakon und Kirchenmusiker

† 2. Dezember 2018

In lieber Erinnerung

Seine Freunde

Caputh, Luckenwalde, Greifswald, Lödla und Altenburg

Im Dezember 2023

Danksagung

*Ich habe das Leben überwunden,
bin befreit von Schmerz und Pein,
denkt oft an mich in stillen Stunden
und lasst mich immer bei euch sein.*



Erika Bornemann

*25.11.1939 † 07.11.2023

Auf diesem Wege möchten wir allen Freunden,
Verwandten und Bekannten für die tröstenden
Worte danke sagen.

**Holger und Constanze Bornemann
Helge Bornemann und Gabriele Käfer
Sowie alle Enkel- und Urenkelkinder**

Danksagung

*Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren,
es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu empfangen.*

Für das Mitgefühl und die zahlreichen Beweise
der Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumen
sowie das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Ilsa Gorges

*19. Januar 1929 † 20. Dezember 2023

danken wir allen Verwandten, Freunden,
Bekannten und Nachbarn.

Ein besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Schulten,
dem Blumenhaus Leuchtenberger, dem Restaurant „Bella Vista“
und dem Bestattungshaus Schallock für die würdevolle
Ausgestaltung der Trauerfeier.

In liebevoller Erinnerung
**Deine Söhne Ralf und Detlev Gorges
mit Familie**

Geltow, im Januar 2024

*Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen,
so ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können
war unser aller größter Schmerz.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen
von unserer Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma



Ingrid Holtzheimer

geb. Zienicke

* 24.01.1935 † 17.12.2023

In stiller Trauer
Deine Kinder und Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
fand auf dem Friedhof in Caputh statt.

**Wenn Sie ein Inserat schalten möchten,
wenden Sie sich bitte an:
anzeigen@havelbote-schwielowsee.de**

FÄHRE CAPUTH – SEIT 1853

Aktuelle Fahrzeiten erfahren Sie auch auf der 24-Stunden-
WhatsApp von Karsten Grunow, Tel. 0173 / 2 45 03 79
oder auf der homepage www.faehe-caputh.de.

Fährzeiten Saison

Dezember – März	Montag – Freitag	6:00 – 20:00 Uhr
	Sonnabend – Sonntag	7:00 – 20:00 Uhr

Preise Sammelkarten

1 Stück	60,- Euro
2 Stück	100,- Euro
3 Stück	150,- Euro
4 Stück	200,- Euro
5 Stück	240,- Euro

Alle Karten sind zeitlich unbegrenzt und incl. aller
Mitfahrer. Eine Sammelkarte entspricht 50 Fahrten.

www.faehe-caputh.de

**SCHELLHASE
BESTATTUNGEN GMBH**

Ältestes Potsdamer
Bestattungsinstitut
seit 1926 im Familienbesitz

Jägerstraße 28
Tel. (0331) 29 33 21

Charlottenstraße 59
Tel. (0331) 29 20 33

Ahornstraße 11
Tel. (0331) 70 44 23 00

Hans-Albers-Straße 1
Tel. (0331) 61 22 98

schellhase-bestattungen.de

BESTATTUNGEN

TRAUERFLORISTIK

GRABMALE

Tag & Nacht erreichbar (0331) 70 44 23 00



baumpflegerei ertel
— WIR PFLEGEN ZUKUNFT —

Ihr Fachbetrieb für Baumpflege und -fällung,
Baumgutachten, Heckenschnitt und Wurzelentfernung.

Kompetent, zuverlässig und zu fairen Preisen

Tel.: 0179 5453958 www.baumpflegerei-ertel.de

Installation & Heizungsbau
Nico Spilling
Meisterbetrieb



Mobil. 0172-3135160
Tel. 033209-449992
E-Mail. nico.spilling@web.de

Weinbergstr. 38
14548 Schwielowsee

Märkisches Gildehaus

Tagungs- und Congresshotel des Handwerks GmbH
Schwielowseestraße 58
14548 Schwielowsee / OT Caputh

Nach Ostern öffnet unser Restaurant wieder.
Freuen Sie sich auf unsere Restaurantbetreiber
Jule und Nico und regionale Landhausküche.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Wir bieten eine vielseitige und abwechslungsreiche
Tätigkeit, ein freundliches Miteinander im Team und die
Möglichkeit, eigene Ideen und Erfahrungen einzubringen.
Senden Sie uns auch gern Ihre Initiativbewerbung.
Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Wir suchen aktuell insbesondere
Zimmermädchen, Rezeptions-, Servicepersonal,
Köche und Küchenhilfen in Festanstellung, Teilzeit
und auch als geringfügige Beschäftigte!

Tel. 033209 / 7 79 40
info@maerkisches-gildehaus.de

Verkauf (mwd) Bereich Gartentechnik

Mitarbeiter für die Baumschule (mwd)




Mein GARTENCENTER
ALLES FÜR GARTEN, TERRASSE UND BALKON

Was wir uns wünschen:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Ausbildung als Gärtner oder Landschaftsgärtner
- Sortimentskenntnisse im Bereich Gartentechnik und Landschaftsbau
- Pflanzenschutz-Sachkundenachweis
- Bereitschaft zum Schichtdienst mit Wochenendarbeit
- Teamorientierung • Selbstständiges Arbeiten

Bewerbung einfach an:
verwaltung@potsdamer-blumen.de

mehr Jobangebote online

Hauffstr. 41 14548 Geltow Tel.: 03327 / 59 87 21 www.potsdamer-blumen.de  

Für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstages

möchte ich mich bei allen Freunden und Bekannten sowie der Bürgermeisterin Frau Kerstin Hoppe und der Ortsvorsteherin Frau Kathrin Freundner herzlich bedanken.

Gerlinde Zamolo

Caputh, 02.12.2023

Haushaltshilfe / Reinigungskraft für Ferienwohnungen in Caputh gesucht!

Für unsere beiden Ferienwohnungen suchen wir eine zuverlässige und freundliche Haushaltshilfe für die Schlüsselübergaben (Kontakt mit den Mietern) und zur Reinigung der Wohnungen für die Neuvermietung. Zu den Aufgaben gehören ebenfalls Handtücher und Bettwäsche waschen und Bettwäsche bügeln. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter: buchung@dashalbehaus.de.



Singen stärkt das Immunsystem.

Jetzt anmelden!

musikschule **G**:eltow

Wir bringen Sie zum Klingeln.

Musikschule Geltow
Chausseestraße 15
14548 Schwielowsee/Geltow

www.musikschule-geltow.de
post@musikschule-geltow.de
Telefon: 0162-1855538

Antje Toepel-Berger · Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht · Fachanwältin für Verkehrsrecht ·
Fachanwältin für Versicherungsrecht
Erbrecht · Verkehrsunfall, Bußgeld, Führerschein · Strafrecht · Behandlungsfehler

Michaela Toepel · Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht · Fachanwältin für Sozialrecht
Arbeitsrecht · Scheidung, Unterhalt, Umgang · Erwerbsminderung · Schwerbehinderung

Dr. jur. Barbara Toepel · Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Paul Toepel · Rechtsanwalt

B.-Kellermann-Straße 17 14542 Werder/Havel Tel. 0 33 27 / 4 56 57	Mittelstraße 14 14467 Potsdam Tel. 03 31 / 8 87 15 90	Clara-Zetkin-Straße 37 14547 Beelitz Tel. 03 32 04 / 63 32 82
---	---	---

www.rechtsanwaelte-toepel.de

G.C. - ZAUNSERVICE

GÁBOR CSALÓDI
Inhaber

Max-Planck-Straße 16 · 14548 Schwielowsee

Büro 033209 - 21 77 32	Mobil 0157 - 73 74 23 24
------------------------	--------------------------

kontakt@gc-zaunservice.de | www.gc-zaunservice.de

BÜCHNER
KFZ-MEISTERBETRIEB

Typenoffene Reparaturen · Karosserie- & Lackarbeiten
Standheizungen · Gasanlagen · DEKRA HU/AU

Weinbergstraße 17 · 14548 Caputh
www.kfz-buechner.de · mail@kfz-buechner.de
TELEFON 033 209. 22 5 44

KLEINANZEIGEN

Nach großer Enttäuschung suche ich dringend für max. 4 h/Woche eine Gartenhilfe, die auch handwerkliche Fähigkeiten besitzt. Vergütung und Arbeitszeit nach Vereinbarung. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Sabine Raab, Tel. 033209 / 8 01 31

**Preis-
Senkung**

REWE
Ch. Titze
Dein Markt

Jetzt viele Artikel dauerhaft günstiger!

Bei uns lohnt es sich einzukaufen. Wir senken für euch dauerhaft viele Artikel im Preis.

Wir freuen uns auf deinen Besuch.

REWE Team Geltow.

**Wunschlos
glücklich
einkaufen!**

Hauffstr. 34 • 14548 Schwielowsee OT Geltow

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 6 bis 22 Uhr



SKODA

Entdecke dein Happy

Die neuen Škoda Sondermodelle DRIVE | Kamiq, Scala oder Fabia

www.skoda-biering.de

BIERING

;) Finde Dein Happy
Die Škoda Sondermodelle **DRIVE**

GELTOW: Hauffstr. 76/77 · Tel. 03327 - 561 70 | **POTSDAM:** Großbeerenstr. 116-118 · Tel. 0331 - 70 17 990



GÖPFERT
Solar & Energiesparteknik

Heizung-Sanitär-Solar
Mario Göpfert

Schwielowseestr. 33
14548 Schwielowsee, OT Caputh

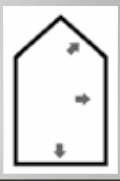
Tel.: 033209 / 2 15 48
Fax: 033209 / 2 15 49

Heizungsbau
Installation
Wartung

Internet: www.goepfert-heizung.de
E-mail: goepfert.heizung@t-online.de

BAULEISTUNGEN

Christian Gülde
Trockenbau / Innenausbau



Im Gewerbepark 26
14548 Schwielowsee
Mobil: **0173 / 205 89 28**
E-Mail: guelde.72@web.de



KFZ-Meisterwerkstatt
Alexander Korn
IN CAPUTH

☎ **033209 / 70 843**
f **033209 / 70 845**
kfzwerkstattkorn@gmx.de

INSPEKTION • HOL- UND BRINGSERVICE • KAROSSERIEBAU
UNFALLREPARATUREN • REIFEN- UND KLIMASERVICE
HU/AU durch amtlich anerkannte Prüforganisationen
FRONTSCHIEBENWECHSEL • AUTOELEKTRIK
FEHLERDIAGNOSE • KFZ-SCHADENGUTACHTEN
KFZ-WERTGUTACHTEN

Friedrich-Ebert-Str. 17, 14548 Caputh
Montag bis Freitag: 8.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung

Ihre Werbeagentur am Schwielowsee

AUF EIN ERFOLGREICHES 2024!

www.dyhrgrieshaber.de

TISCHLEREI ENGEL

Türen • Tore • Fenster • Rollläden • Einbauschränke
Holzverkleidungen und vieles mehr

Hohe Eichen 1, 14548 Schwielowsee
Tel. **0175 / 798 24 23**
E-Mail: tischlerei-engel-gmbh@t-online.de

Karosseriebau Ferch

Unfallreparaturen - Richten - Ausbeulen - Schweißen
Rostschäden Vorbereitung TÜV



Beelitzer Str. 23a • 14548 Schwielowsee OT Ferch
Tel. 0173-47 23 797
www.karosseriebau-ferch.de

Reifendienst Möller

Schwielowseestraße 113 in Caputh

**Rädermontage und
Auswuchten bis 24 Zoll**
An- und Verkauf von Reifen
Termine nach telefonischer Absprache unter:
033209 / 84 75 50

Olaf Starre

Maler- und Lackierermeister
Ausführung sämtlicher
Maler- und Bodenbelagsarbeiten

10%
Preisnachlass
für Senioren!

Haußstraße 26
14548 Schwielowsee OT Geltow
Telefon: 03327. 55 66 9
Mobil: 0173. 89 79 440
E-Mail: o.starre@t-online.de
www.malermeister-starre.de

*Ihr
zuverlässiger
Partner*



Meisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Arbeiten
rund ums Dach

Schmerberger Weg 16 Tel.: 03 32 09.21 77-0
14548 Schwielowsee/OT Caputh Fax: 03 32 09.21 77-22

e-mail: blank@dachdeckerei-blank.de
www.dachdeckerei-blank.de

Düring FensterTec GmbH

Fenster • Türen • Insektenschutz
Rollläden • Reparaturen



SCHÜCO

Im Gewerbepark 22, 14548 Schwielowsee OT Caputh
Tel. 033209 / 2 15 39 • Fax 033209 / 2 15 41

www.duering-fenstertec.de

KANTINE 2000

Gewerbegebiet Neuseddin

14554 Seddiner See Pappelallee 46

Täglich wechselnde Gerichte!

Mittagstisch ab 3,50€

Jedes Gericht auch zum mitnehmen!

kantine-2000.de Tel.: 033205 252707





Rohrrettung & Umweltschutz
SCHIFFMANN GmbH
Michendorfer Chaussee 36 - 14548 Schwielowsee
Fon 03 32 09 / 7 08 44 Havariendienst
Fax 03 32 09 / 7 08 47 0800 7 64 77 38 **24h**

www.rohrrettung.de

- Rohr- u. Kanalreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Entsorgungsfachbetrieb
- Öl-/Fettabscheider
- Rohr-/Grubensanierung
- Dichtheitsprüfung

DEKORATIONSARTIKEL PRÄSENTE SCHMUCK

Decoration and More

BY G.C.-ZAUNSERVICE

Straße der Einheit 27, 14548 Caputh
© sannym84_decoration_and_more
Tel.: +49 163 77 88 184

KOMM VORBEI * KAUF DICH GLÜCKLICH

salomon
elektrotechnik

Wir suchen Verstärkung für unser Team (m/w/d):

Elektroniker/Elektriker, Elektrohelfer,
Quereinsteiger & Auszubildende

Bewerben und Willkommensbonus sichern!

Lindenstraße 6 Telefon. 033209.20910
14548 Schwielowsee Telefax. 033209.20911
Mobil. 0172.9022392

info@salomon-elektrotechnik.de · www.salomon-elektrotechnik.de

Faire Preise!

Garten- und Hauswirtschaftsservice in Schwielowsee



Seniorenhilfe

- Schriftverkehr aller Art
- Vertragsoptimierung
- Beratung in allen Anliegen
- Einbau und Einrichtung von Geräten u. v. m.

Winterdienst! 

Gartenpflege

- Rasen- u. Heckenschnitt
- Pflanzarbeiten
- Pflanzenpflege
- Streifarbeiten

Hauswirtschaft

- Reinigung • Reparaturen

Mobil: 0176 / 44 22 94 22
E-Mail: ghsschwielowsee@gmail.com

Suche Reinigungskraft auf 538-Euro-Basis

mit PKW, Kilometergeld wird gezahlt, PKW-Bereitstellung erfolgt nach der Probezeit, **Bezahlung über Mindestlohn**, Reinigungen nur in den Ortsteilen von Schwielowsee.

Bei Interesse bitte melden unter: **0176 / 44 22 94 22**
E-Mail: ghsschwielowsee@gmail.com

Garten- und Hauswirtschaftsservice in Schwielowsee



GEIDEL HAUSTECHNIK
GMBH

3D Bad-Design · Heizung · Sanitär · Gas · Solar · Hydraulischer Abgleich
Bautrocknung · Wasseraufbereitung · Notdienst

MEISTERBETRIEB

Peter Geidel · Waldstr. 5 · 14548 Schwielowsee OT Caputh
Funk: 0172.16 16 260 · Telefon: 033209.43 96 98 · Fax: 033209.43 96 99
E-mail: info@geidel-haustechnik.de

Postalisch ist der Havelbote zu erreichen über den Briefkasten an der Einfahrt zum Bürgerhaus Caputh, Straße der Einheit 3. Der Kasten wird einmal die Woche geleert.

ELEKTRO ZACHARIAS



Tino Zacharias
Kammerode 29
14548 Schwielowsee / OT Ferch
elektro-zacharias@t-online.de
0179.3247617

ELEKTROINSTALLATIONSBETRIEB
PLANUNG – AUSFÜHRUNG – REVISION



Tischlerei

ANDREAS HELLER

FENSTER – TÜREN – TREPPEN – MÖBEL
INNENAUSBAU & GLASARBEITEN

14548 Schwielowsee / OT Caputh
Schmerberger Weg Nr. 16 (Einfahrt Dachdeckerei Blank)
Tel. 03 32 09 / 7 05 41 - Fax 2 14 77

BAUM PFLEGE FÄLLUNG STUBBENFRÄSEN GUTACHTEN

Fachgerechte Baumpflege und Baumfällung



FON 033209. 22 48 2 · 0176. 63 10 77 99
WWW.BAUMSERVICE-SCHWIELOWSEE.DE **baum service**
SCHWIELOWSEE

Salon Ha(a)rmonie

- Spezialhaarschnitte für feines und strukturgeschädigtes Haar
- Glynt Swiss Formula Produkte für deutlich mehr Volumen

Salon Ha(a)rmonie,
Burgstr. 9, 14548 Schwielowsee OT Ferch
Tel: 033209-72301

DYHR GRIESHABER

Werbung · Marketing

Schwielowsee – Caputh
Krughof 20
Tel. 0160 479 42 46
www.dyhrgrieshaber.de

Ihre Werbeagentur am Schwielowsee



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 – 36160
www.wm-aw.de
QR-Code scannen



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Preis-
Senkung**

Hallo Caputh!

REWE
Dein Markt

**Jetzt viele Artikel
dauerhaft günstiger!**

Bei uns lohnt es sich einzukaufen. Wir senken für euch dauerhaft viele Artikel im Preis.

Wir freuen uns auf deinen Besuch. Euer REWE Caputh Team.

Kirschanger 5 • 14548 Schwielowsee OT Caputh

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 6 bis 22 Uhr

schachtschneider automobile

V O L V O

Der neue Volvo EX30.

Unser kleinstes SUV aller Zeiten.

Zukunftsweisende Technologie, vielseitiger Stauraum und begeisternde Innenraumdesigns aus recycelten Materialien – in unserem kleinen vollelektrischen Volvo EX30 steckt wahre Größe, die beeindruckt.

SERIENMÄSSIG MIT: WINTERPAKET | LENKRADHEIZUNG | SITZHEIZUNG

JETZT FÜR

38.200 €¹

Jetzt bei uns bestellen.



Volvo EX30 Core Single Motor, 200 kW (272 PS), Stromverbrauch kombiniert 16,7 kWh/100 km, elektrische Reichweite: kombiniert 344 km (kann unter realen Bedingungen variieren), Werte gem. WLTP Testzyklus. Vorläufige Werte vorbehaltlich der abschließenden Homologation.

¹ Barzahlungspreis für einen Volvo EX30 Core Single Motor, einstufiges Getriebe, vollelektrisch, 200 kW (272 PS). Beispielfoto eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.



Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,6-5,3 l/100 km; Kurzstrecke: 6,6-6,4 l/100 km; Stadtrand: 5,4-5,1 l/100 km; Landstraße: 4,9-4,6 l/100 km; Autobahn: 6,0-5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 127-120 g/km.³

¹ Gemäß offizieller Zulassungsstatistik des deutschen Kraftfahrt Bundesamt: (https://www.kba.de/DE/Statistik/Produktkatalog/produkte/Fahrzeuge/fz11/fz11_gentab.html?nn=1146130) im Gesamtzeitraum 2021.

² Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

³ Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt, das das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Der Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.

Kilometerleasing-Angebot: Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 5.946,56 €, Laufzeit(Monate)/Anzahl der Raten: 36, Listenpreis: 19.800,- €, Laufleistung (km/Jahr): 10.000, Überführungskosten: 857,14 € sind separat an Schachtschneider GmbH & Co. KG zu entrichten. Ein unverbindliches Angebot (Bonität vorausgesetzt) der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die Schachtschneider GmbH & Co. KG als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern (Freigrenze 2.500 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende.

DER GRANDLAND /

SELBSTBEWUSSTER AUFTRITT MIT HÖCHSTEM FAHRSPASS.

Was auch immer Sie im Leben vorhaben, mit dem Grandland setzen Sie ein echtes Statement: das beweisen sein mutiges und klares Design, der ikonische Opel Vizor, das volldigitale Pure Panel und auch seine innovativen Fahrer-Assistenzsysteme. Der Innenraum bietet hochwertige Materialien in Premiumdesign und ein beeindruckendes Platzangebot. Leistungsstarke und hocheffiziente Motoren sorgen für jede Menge Fahrspaß.

UNSER PRIVATKUNDEN LEASINGANGEBOT

für den Opel Grandland, GS, 1.2 Direct Injection Turbo, 96 kW (130 PS) Start/Stop, Euro 6e 8-Stufen-Automatikgetriebe, Betriebsart: Benzin

MONATSRATE

254,00 €

Standort Beelitz

☎ Zum Bahnhof 1
14547 Beelitz
☎ 033204 47 40

Standort Potsdam

☎ Ulmenstraße 4
14482 Potsdam
☎ 0331 55 04 40

Standort Glindow

☎ Glindower Chausseestr. 18
14542 Werder OT Glindow
☎ 03327 48 99 0

Standort Ketzin

☎ Falkenrehder Chaussee 6A
14669 Ketzin
☎ 033233 70 06 0

PATZINA IMMOBILIEN GbR

Ihr regionaler Immobilienprofi seit über 25 Jahren!!!

**Wir VERKAUFEN oder Vermieten Ihre Immobilie
SCHNELL & SICHER !!!**

Ihre Vorteile :

- + Sie profitieren von unserer Erfahrung
- + Sie erzielen den besten Preis
- + Sie verkaufen schnell und stressfrei
- + Sie brauchen sich um nichts zu kümmern

www.immobilienschwielowsee.de
Tel. 033209-80601

ivd
Das Markenzeichen
qualifizierter Immobilienmakler
Verwalter und Sachverständiger

immowelt
Platin
Partner

DEKRA
Zertifiziert

Wir bewegen Immobilien, 100 % seriös & sympathisch – Verkauf – Vermietung – Gutachten – Finanzierung

Schwielowsee Seddiner See APOTHEKEN

Dipl.-Pharm. Bernd Albrecht	Dipl.-Pharm. Marion Albrecht
Caputh Fr.-Ebert-Str. 14a 14548 Schwielowsee Tel.: 033209 - 703 54	Neuseddin Kunersdorfer Str. 12 14554 Seddiner See Tel.: 033205 - 542 38

Fachapotheker/in für Allgemeinpharmazie

info@schwielowseeapotheke.de
info@seddinerseeapotheke.de

Wir freuen uns auf Sie

Tischlerei **Hüller**
Lüdecke

- Fenster • Türen
- Sicherheitstechnik
- Denkmalpflege
- Innenausbau
- Schallschutz
- Brandschutz

Im Gewerbepark 6
OT Caputh
14548 Schwielowsee
Tel. 03 32 09/7 03 48

www.hueller-caputh.de

Büro Kerkmann am Schwielowsee

Finanz- & Lohnbuchhaltung • Unternehmensplanung

Zusätzliche Leistungen:

- vorbereitende Arbeiten zur Erstellung von Abschlüssen (Bilanzen / Einnahme-Überschussrechnung) und von Steuererklärungen (z. B. Einkommen-, Gewerbe- und Umsatzsteuererklärung) – diese Leistungen werden von einem Steuerbüro geprüft und übermittelt, es entstehen keine zusätzlichen Kosten
- kompetente Hilfeleistungen bei der Erstellung von Anträgen (z. B. Kontenklärung bei der Deutschen Rentenversicherung, Rentenansprüche)

Als Service komme ich auch zu Ihnen nach Hause oder in die Firma.

Michael Kerkmann
Hermann-Tischler-Weg 3, 14548 Schwielowsee / OT Ferch
Telefon: 033209 / 44 99 12, Mobil: 0172 / 394 54 27
E-Mail: info@buero-kerkmann.online
www.buero-kerkmann.online

Wie, Du kannst nicht tanzen?

Neue **Einstiegskurse**

**Montag, ab dem 12. Februar 2024
um 20.30 Uhr**

**Mittwoch, ab dem 14. Februar 2024
um 19.00 Uhr**

**Sonntag, ab dem 18. Februar 2024
um 14.30 Uhr**

In den Einstiegskursen legen wir den Grundstein für Ihre künftige Tanzsucht und das ganz ohne Nebenwirkungen. Dazu gehören Tänze des Weltanzprogramms wie z. B. Langsamer Walzer, Wiener Walzer, ChaChaCha, Discofox, Jive und Foxtrott.

8 Wochen lang à 80 min., für nur 139,00 € pro Person.

...mit Abstand das schönste Hobby als Paar!

JETZT ONLINE ANMELDEN!

www.fairtanz.de